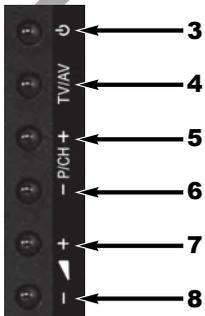


# TechniSat

## Kurzanleitung TechniMedia UHD+



# 1 Abbildungen



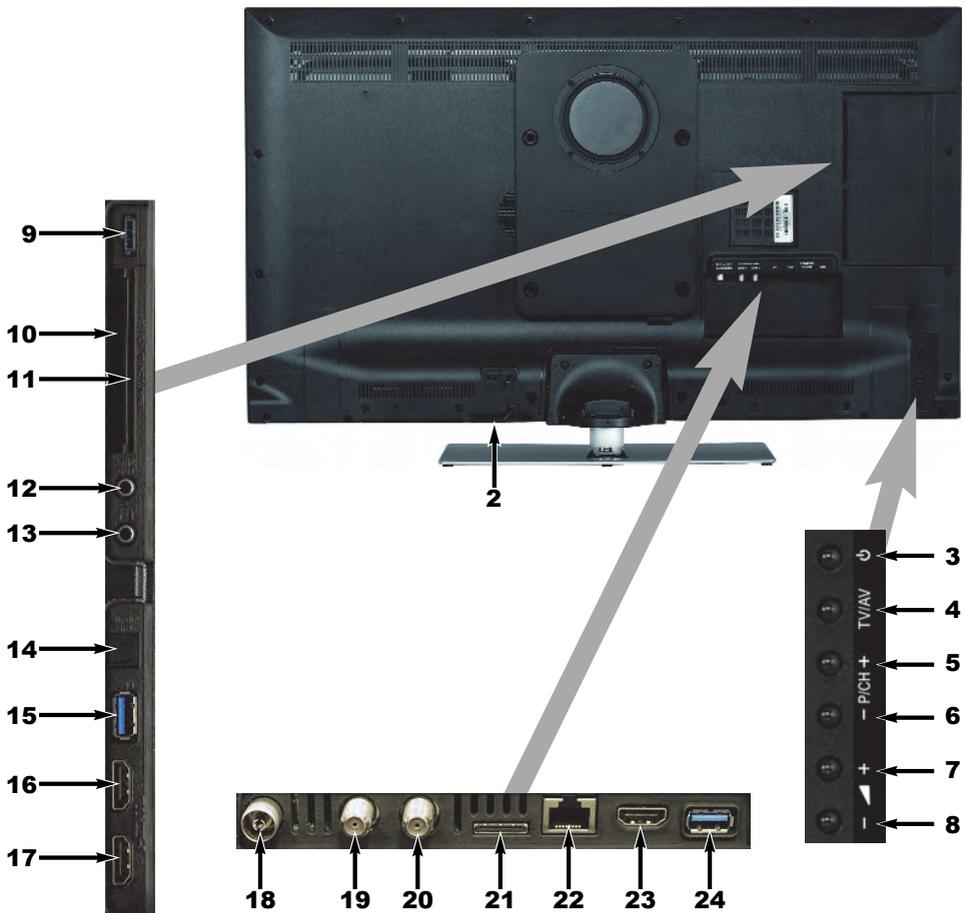
(Geräterückseite)

## Anzeige / Bedienung

- 1 LED / IR-Empfänger für Fernbedienung
- 2 Netzschalter
- 3 Ein/Standby
- 4 TV/AV
- 5 Programm +
- 6 Programm -
- 7 Lautstärke +
- 8 Lautstärke -



Bitte beachten Sie, dass sich der Netzschalter **2** an der Geräteunterseite einige Zentimeter nach hinten versetzt sowie die Tasten der Nahbedienung **3 - 8** auf der Rückseite des Gerätes (in Frontansicht links unten) befinden.



## Bedienung

- 2** Netzschalter
- 3** Ein/Standby
- 4** TV/AV
- 5** Programm +
- 6** Programm -
- 7** Lautstärke +
- 8** Lautstärke -

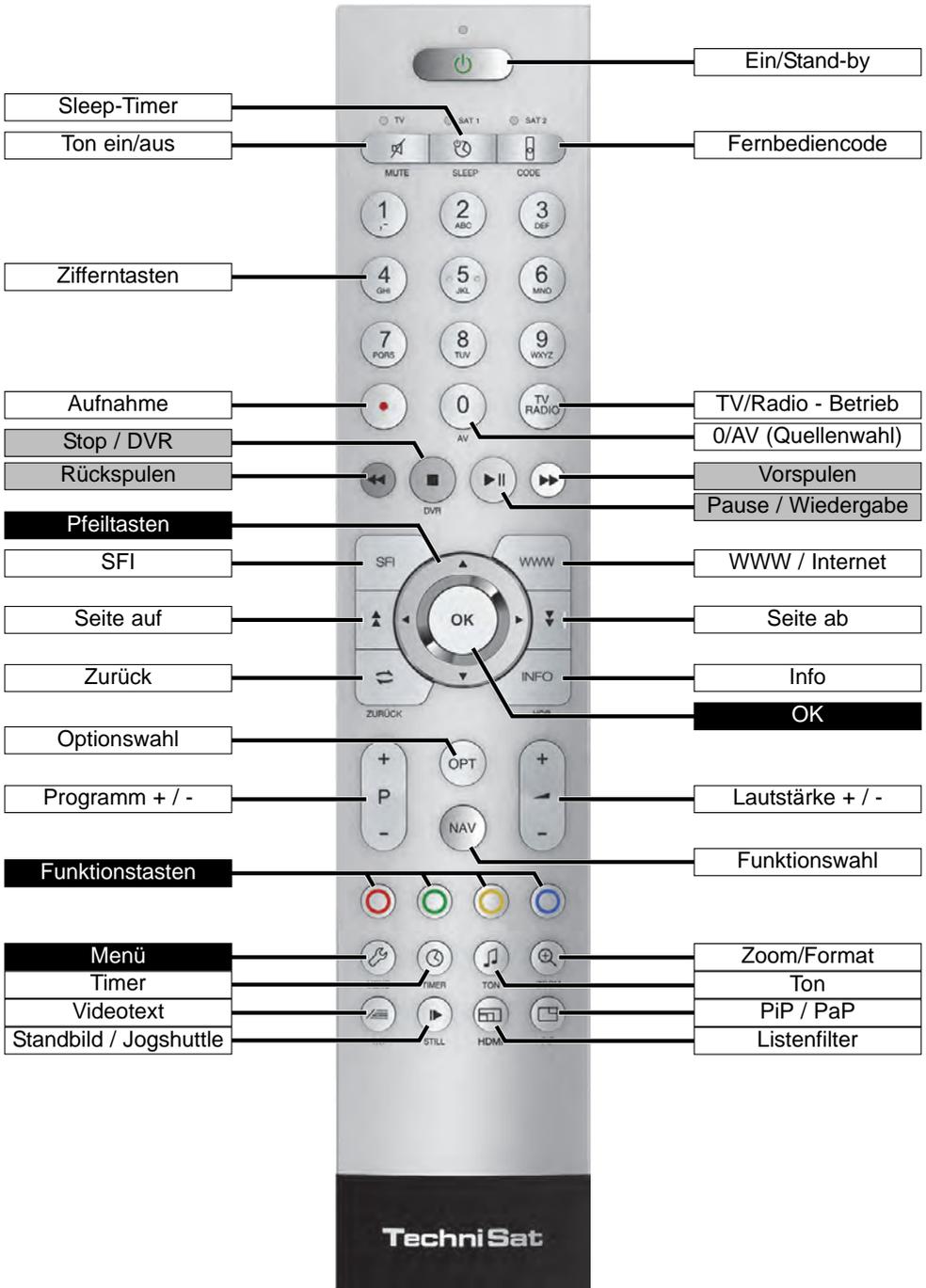
## Anschlüsse

- 9** Subwooferanschluss
- 10** Common Interface
- 11** Kartenleser
- 12** Audio-Ausgang analog (Klinkenbuchse 3,5 mm)
- 13** Kopfhörerausgang (Klinkenbuchse 3,5 mm)
- 14** Audio-Ausgang digital (S/P-DIF optisch)
- 15** USB-Anschluss
- 16** HDMI-Anschluss 1
- 17** HDMI-Anschluss 2
- 18** Antenneneingang (DVB-C, DVB-T, analog)
- 19** LNB-Eingang 1 (DVB-S)
- 20** LNB-Eingang 2 (DVB-S)
- 21** Scart-Anschluss (AV)\*
- 22** Netzwerkbuchse LAN
- 23** HDMI-Anschluss 3 (ARC)
- 24** USB-Anschluss

\* Scart-Adapter im Lieferumfang enthalten.



Bitte beachten Sie, dass sich der Netzschalter **2** an der Geräteunterseite befindet.



## 2 Bitte zuerst lesen

### Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

die vorliegende Kurzanleitung beschreibt lediglich die wichtigsten Anschlussmöglichkeiten und die Grundbedienschritte, um Ihnen einen ersten schnellen Einsteig in die Handhabung des TechniMedia UHD+ zu ermöglichen und ersetzt nicht die Bedienungsanleitung. In der Bedienungsanleitung sind viele weitere Funktionen beschrieben, welche in dieser Kurzanleitung keine Erwähnung finden. Außerdem sind in der Bedienungsanleitung viele zusätzliche Informationen zu den einzelnen Gerätefunktionen und Einstellungen aufgeführt, die Ihnen die Möglichkeiten und den Sinn der Einstellungen und Funktionen näher erläutern.

**Beachten Sie** auch die unter Punkt 3 der Bedienungsanleitung aufgeführten Hinweise zu Sicherheit, bestimmungsgemäßem Gebrauch, Bedienung, Stromverbrauch, Transport und Reinigung des Gerätes. In diesem Punkt finden Sie auch Informationen zur Entsorgung von Verpackung und Gerät. Außerdem ist unter diesem Punkt die Herstellererklärung aufgeführt.

### 2.1 Einlegen/wechseln der Batterien der Fernbedienung

- > Öffnen Sie den Deckel des Batteriefaches auf der Rückseite der Fernbedienung, indem Sie ihn in Pfeilrichtung schieben und anschließend anheben.
- > Die mitgelieferten Batterien unter Beachtung der richtigen Polung (Kennzeichnung im Batteriefach sichtbar) einlegen und Batteriefach wieder schließen.

### 2.2 Rechtliche Hinweise

 Die Geräte der TechniMedia UHD+-Serie befinden sich in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 1999/5/EG, 2006/95/EC, 2004/108/EC und besitzen die CE-Kennzeichnung.

 Dieses Gerät darf in den Ländern Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Niederlande, Luxemburg und Italien betrieben werden. 

DE	AT	CH	BE
NL	LU	IT	

 Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 02/16. Die jeweils aktuelle Version der Anleitung erhalten Sie im Downloadbereich der TechniSat-Homepage. Abschrift und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers.

 TechniMedia UHD+ 43, TechniMedia UHD+ 49, TechniMedia UHD+ 55 und TechniSat sind eingetragene Warenzeichen der TechniSat Digital GmbH, Postfach 560, 54541 Daun, [www.technisat.de](http://www.technisat.de).

Manufactured under license from Dolby Laboratories. Dolby and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories.

### 2.3 Servicehinweise

 Achtung, sollte es mit diesem Gerät zu einem Problem kommen, wenden Sie sich bitte zunächst an unsere Technische Hotline. Diese erreichen Sie Mo. - Fr. 8:00 - 20:00 unter 03925/92201800.

 Bei einer eventuell erforderlichen Einsendung des Gerätes, senden Sie dieses bitte an TechniSat Teledigital GmbH, Service-Center, Nordstr. 4a, 39418 Staßfurt.

### 3 Anschluss

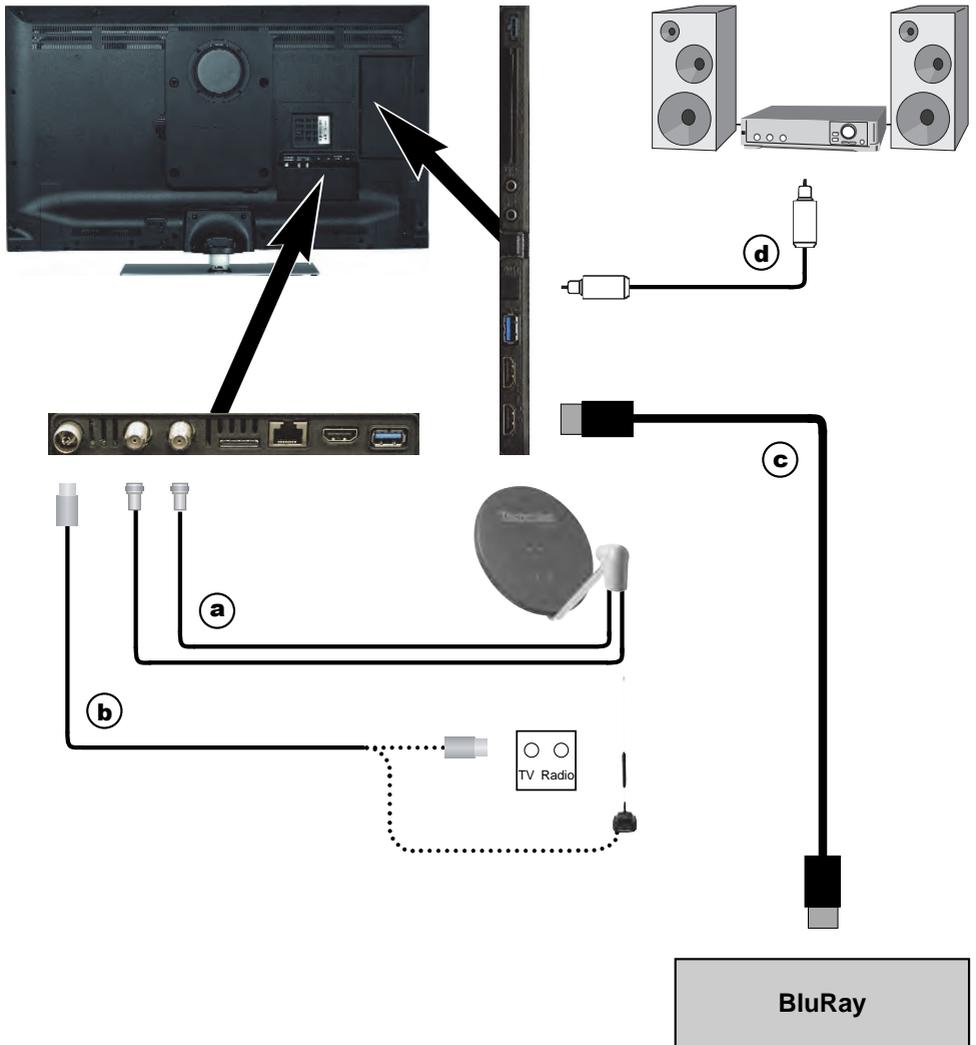
**a** Verbindung/en der Satellitenantenne mit dem **LNB-Eingang 1/LNB-Eingang 2**.

**i** Beim Betrieb mit einem Antennensignal muss das LNB unbedingt mit **LNB-Eingang 1** verbunden werden.

**b** Verbindung des Kabelanschlusses (digital und/oder analog) und/oder der DVB-T-Antenne mit dem **Antennen Eingang** des Fernsehgerätes.

**c** Verbindung des Fernsehgerätes mit einem BluRay-Player durch ein **HDMI-Kabel**.

**d** Verbindung des digitalen **Audio-Ausgangs** mit einer Surround-Anlage.



---

 Die folgenden Verweise **a b c** beziehen sich auf das Anschlussbeispiel auf Seite 6.

### 3.1 Satellitenantenne

**a** Verbinden Sie die **LNB-Eingänge 1 / 2** mit zwei getrennten Antennenzuleitungen, die identisch belegt sind, um den vollen Funktionsumfang nutzen zu können

oder

sollte nur ein Antennensignal zur Verfügung stehen, so Verbinden Sie dieses mit dem **LNB Eingang 1** des Gerätes.

 Beachten Sie auch die Punkte 7.16, 8.1 und 10.6 der Bedienungsanleitung.

### 3.2 Antennen-/Kabelanschluss (analog u. digital)

**b** Verbinden Sie den Antenneneingang des LCD-TV-Gerätes entweder mit einer **terrestrischen Antenne** oder mit der **Anschlussdose** des Kabel- bzw. Antennenanschlusses.

 Verwenden Sie zum gleichzeitigen Empfang von DVB-T-Signalen und DVB-C- sowie analogen Kabelprogrammen den TechniSat **DVB C/T Switch** (Artikelnr. 0000/3263).

### 3.3 BluRay-/DVD-Player

**c** Verbinden Sie Ihren BluRay-/DVD-Player z. B. durch ein HDMI-Anschlusskabel mit einem **HDMI-Anschluss**.

### 3.4 Surround-/HiFi-Verstärker

Um die bestmögliche Tonqualität zu erreichen, können Sie das LCD-TV-Gerät an einen Surround- oder HiFi-Verstärker anschließen.

#### 3.4.1 Digital

**d** Sollte Ihr Verstärker über einen elektrischen oder optischen Eingang (S/P-DIF) bzw. HDMI-Eingang verfügen, so verbinden Sie die Buchse **Audio-Ausgang digital (optisch)** bzw. **HDMI 3 (ARC)** mit dem entsprechenden Eingang Ihres Verstärkers.

 Es stehen, abhängig vom jeweiligen Sender, das Stereosignal (PCM) sowie, falls gesendet, das Dolby Digital-Signal (AC3) zur Verfügung.

#### 3.4.2 Analog

**d** Verbinden Sie dazu die 3,5mm Klinken-Buchse des **analogen Audioausgangs** des Fernsehgerätes mit den Cinch-Buchsen eines Eingangs Ihres Verstärkers (z. B. TV oder AUX; **Achtung!** Der Phonoeingang ist nicht geeignet!).

### 3.5 Netzanschluss

 Das Gerät sollte erst dann an das Stromnetz (**230V / 50Hz**) angeschlossen werden, wenn es komplett mit den zugehörigen Komponenten verkabelt ist. Dadurch werden Zerstörungen des Gerätes oder anderer Komponenten vermieden.

---

## 4 Grundlegende Bedienung

Sehr geehrter Kunde,

in den folgenden Punkten wird Ihnen zunächst die grundlegende Bedienung sowie wiederkehrende Bedienschritte des Gerätes vorgestellt. Dies soll Ihnen das Lesen der Anleitung erleichtern, da somit das wiederholte Beschreiben identischer Schritte in jedem einzelnen Punkt der Anleitung entfällt.

Sollte es eine Funktion oder Einstellung des Gerätes erfordern von der grundsätzlichen Bedienung abzuweichen, so wird in diesem Fall an entsprechender Stelle der Anleitung die abweichende Bedienung ausführlich beschrieben.

In Ihrem Gerät wird das sogenannte "On Screen Display" (Bildschirmeinblendung) verwendet. Dieses vereinfacht die Bedienung Ihres Gerätes, da die Tasten der Fernbedienung verschiedene Funktionen übernehmen können und somit deren Anzahl verringert werden kann.

In diesem **On Screen Display** (kurz **OSD**) werden angewählte Funktionen oder Einstellungen durch eine Markierung hervorgehoben.

Desweiteren finden Sie am unteren Rand des Bildschirms eine Zeile, in der verschiedene Tasten der Fernbedienung mit ihren momentanen Funktionen dargestellt werden.

In dieser Anleitung heben sich **im OSD dargestellte Begriffe** sowie **zu drückende Tasten** durch das dargestellte Druckbild vom restlichen Text ab.

 Achtung - Kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den Sie zur Vermeidung von Gerätedefekten, Datenverlusten oder ungewolltem Betrieb unbedingt beachten sollten.

 Tipp - Kennzeichnet einen Hinweis zur beschriebenen Funktion sowie eine im Zusammenhang stehende und evtl. zu beachtende andere Funktion mit Hinweis auf den entsprechenden Punkt der Anleitung.

### 4.1 Ein-/Ausschalten des Gerätes

> Befindet sich das Gerät im Standby, können Sie dieses durch Drücken der Taste **Ein/Standby** auf der Fernbedienung bzw. am Gerät einschalten.

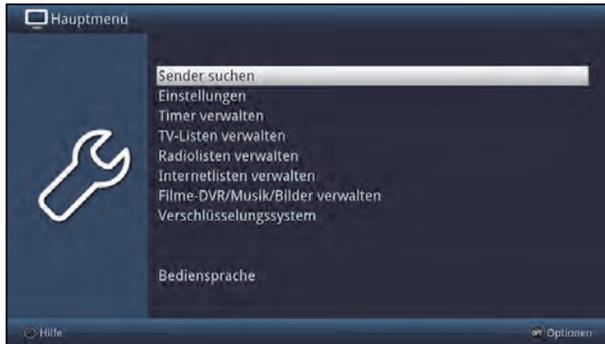
> Aus dem laufenden Betrieb schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Standby** auf der Fernbedienung am Gerät in den Bereitschaftsbetrieb.

 Beachten Sie zum Ein-/Ausschalten des Gerätes auch den Punkt 7.1 der Bedienungsanleitung sowie die unter diesem Punkt angegebenen Verweise.

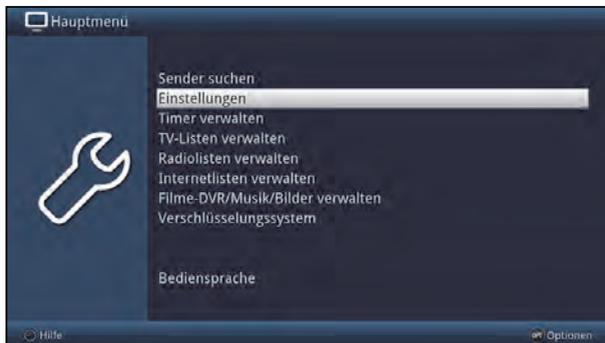
## 4.2 Aufruf des Hauptmenüs und Navigieren in Menüs / Funktionen

An folgendem Beispiel soll dargestellt werden, wie Sie in das Hauptmenü gelangen und ein Untermenü aufrufen können. Ziel des Beispiels ist es, das Menü **Bildeinstellungen** aufzurufen.

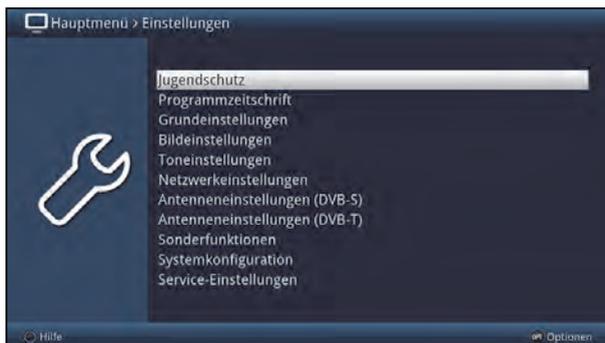
- > Nach dem Drücken der Taste **Menü** öffnet sich auf dem Bildschirm zunächst das Hauptmenü.



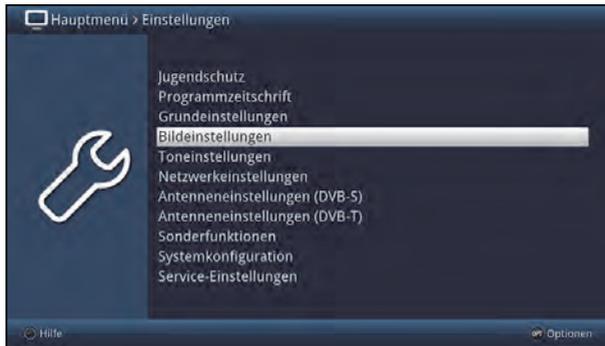
- > Wählen Sie den Menüpunkt **Einstellungen** aus, indem Sie die Markierung mit Hilfe der **Pfeiltasten** auf diesen Eintrag bewegen.



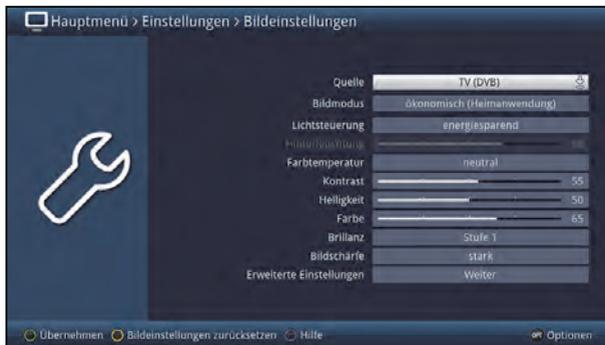
- > Durch Drücken der Taste **OK** öffnet sich das Menü **Einstellungen**.



- > Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten auf/ab** den Eintrag **Bildeinstellungen**.



- > Indem Sie anschließend mit der Taste **OK** bestätigen, wird das Menü **Bildeinstellungen** geöffnet.



- i** Auf die gleiche Weise, wie Sie den Eintrag eines Untermenüs markieren, um dieses zu öffnen, können Sie auch die einzelnen Menüpunkte, zum Ändern der jeweiligen Einstellungen, markieren.
- i** In einigen Menüs müssen die Menüeinträge durch eine seitliche Bewegung markiert werden. Diese erreichen Sie durch Drücken der **Pfeiltasten rechts/links**.
- i** Durch Betätigen der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie die Markierung zeilenweise und mit den Tasten **Seite auf/ab** seitenweise auf-/abwärts verschieben.
- i** In der obersten Zeile des Menüs sehen Sie den sogenannten Menüpfad. Dieser zeigt Ihnen an, in welchem Menü Sie sich momentan befinden und über welchen Weg Sie dieses Menü erreicht haben. In dem geschilderten Beispiel ist dies **Hauptmenü > Einstellungen > Bildeinstellungen**. Im weiteren Verlauf der Anleitung wird der Menüpfad ebenfalls angegeben und zeigt Ihnen so, wie Sie in das jeweilige Menü mit den beschriebenen Einstellungen gelangen.
- i** Wird in der unteren Bildschirmzeile die **blaue** Funktionstaste mit **Hilfe** angezeigt, so können Sie durch Drücken dieser Taste eine Hilfeseite anzeigen und durch erneutes Drücken wieder ausblenden.

## 4.3 Einstellungen übernehmen / Menüs und Funktionen verlassen

In einigen Menüs und Funktionen müssen vorgenommene Änderungen manuell übernommen werden, um diese dauerhaft zu speichern. Geschieht dies nicht, werden mit dem Verlassen des Menüs bzw. der Funktion automatisch wieder die vor der Änderung gültigen Werte eingestellt.

-  Wird ein Feld **Übernehmen** oder in der unteren Bildschirmzeile die **grüne** Funktionstaste mit **Übernehmen** angezeigt, erkennen Sie daran, dass die vorgenommenen Änderungen zur Speicherung manuell übernommen werden müssen.
- > Durch Markieren von **Übernehmen** mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** und bestätigen mit der Taste **OK** bzw. durch Drücken der **grünen** Funktionstaste **Übernehmen** werden die Änderungen gespeichert und Sie kehren zur nächsthöheren Menüebene zurück.

Alternativ

- > Drücken Sie die Taste **Zurück**.  
Es erscheint nun eine Abfrage, ob die vorgenommenen Änderungen übernommen werden sollen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** **Ja** bzw. **Nein** und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.  
Entsprechend Ihrer Auswahl werden die Änderungen nun gespeichert bzw. verworfen und Sie kehren zur nächsthöheren Menüebene zurück.

Alternativ

- > Um das Menü direkt zu verlassen, betätigen Sie die Taste **Menü**.  
In diesem Fall werden die manuell zu speichernden Einstellungen zurückgesetzt.
-  Wird in der unteren Bildschirmzeile die **grüne** Funktionstaste mit **Übernehmen** nicht angezeigt, so werden die Änderungen automatisch mit dem Verlassen des Menüs gespeichert.

## 4.4 Ändern einer Einstellung

Sie können Einstellungen über die **Pfeilauswahl**, die **Auswahlliste**, die **Zifferneingabe** sowie die **virtuelle Tastatur** vornehmen. Mit Hilfe welcher Methode eine markierte Einstellung abgeändert werden kann ist durch das Gerät vorgegeben. Sie erkennen diese an den folgend dargestellten Symbolen:

-  **Pfeilauswahl** (Punkt 4.4.1)  
Pfeile werden am linken bzw. rechten Rand der Markierung dargestellt.
-  **Auswahlliste** (Punkt 4.4.2)  
Symbol wird am rechten Rand der Markierung dargestellt.
-  **Zifferneingabe** (Punkt 4.4.3)
-  **Virtuelle Tastatur** (Punkt 4.4.4)  
Symbol wird am rechten Rand der Markierung dargestellt.

## 4.4.1 Pfeilauswahl

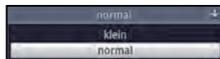
- > Wird « links sowie » rechts neben dem eingestellten Wert dargestellt, können Sie diesen mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** abändern.

## 4.4.2 Auswahlliste

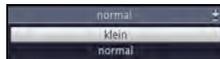
Wird ↓ rechts neben dem eingestellten Wert dargestellt, erfolgt das Ändern eines Wertes über die Auswahlliste.



- > Drücken Sie die Taste **OK**, um die Auswahlliste zu öffnen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Einstellung.



-  Durch Betätigen der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie die Markierung zeilenweise und mit den Tasten **Seite auf/ab** seitenweise auf-/abwärts verschieben.

- > Indem Sie mit **OK** bestätigen, wird die Auswahlliste wieder geschlossen und die ausgewählte Einstellung im Menü dargestellt.



## 4.4.3 Zifferneingabe

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zifferntasten** die gewünschte neue Einstellung ein, wenn innerhalb der Markierung Fragezeichen **????** oder ein Zahlenwert **|2109** bzw. **0** dargestellt wird.
-  Beachten Sie die Anzahl der Ziffern in der Eingabe, da diese immer in derselben Anzahl erfolgen muss. Das heißt, ist ein fünfstelliger Wert gefordert z. B. "10600", Sie möchten jedoch nur einen vierstelligen Wert einstellen z. B. "9750", so müssen Sie für jede nicht verwendete Stelle eine "0" vorweg eingeben. In diesem Beispiel muss somit die "09750" eingegeben werden.

## 4.4.4 Virtuelle Tastatur

Wird  rechts neben dem eingestellten Wert dargestellt, so erfolgt das Ändern eines Wertes über die virtuelle Tastatur. Bei dieser Eingabemethode haben Sie drei verschiedene Tastaturmöglichkeiten.

Sie können die Tastaturdarstellung zwischen der sogenannten QWERTZ-Tastatur und der alphabetischen Tastatur umschalten, als auch jederzeit eine SMS-Tastatur verwenden. Die Funktionsweise der QWERTZ-Tastatur ist identisch zu der alphabetischen Tastatur. Sie unterscheiden sich lediglich in der Anordnung der verschiedenen Buchstaben, Zahlen, Zeichen und Symbolen.

- > Drücken Sie die Taste **OK**, um die virtuelle Tastatur zu öffnen. Die Tastatur erscheint nun in der alphabetischen Darstellung.



- > Durch Drücken der Taste **Option** können Sie zur QWERTZ-Tastatur sowie zurück zur alphabetischen Tastatur wechseln.



Sie können nun den gewünschten Begriff nun wie folgend beschrieben eingeben.

- Pfeiltasten:** Bewegen der Markierung auf den Tasten der virtuellen Tastatur.
- OK:** Das markierte Zeichen wird in den Begriff übernommen und hinten angefügt bzw. die markierte Funktion ausgeführt.
-  / **Gelbe** Funktionstaste: Die Tastatur wechselt zwischen Groß-/Kleinschreibung.
-  / **Rote** Funktionstaste: Drücken/Halten löscht das Zeichen vor der orangen Markierung/gesamten Eintrag.
-  / **Grüne** Funktionstaste: Der eingegebene Begriff wird übernommen.
-  / **Blaue** Funktionstaste: Die Tastatur wechselt zu den alternativen Zeichen.
-  : Bewegen der orangen Markierung innerhalb des Begriffs.



## 4.5 Optionsauswahl

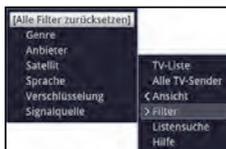
In einigen Menüs und Betriebsarten (z. B. TV-Betrieb, Musik-/Bilder-Wiedergabe etc.) haben Sie die Möglichkeit zusätzliche Funktionen und Optionen über die Optionsauswahl aufzurufen.

- > Durch Drücken der Taste **Option** öffnen Sie die Optionsauswahl in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.  
In diesem Beispiel ist die Optionsauswahl der Programmliste dargestellt.



- > Mit jedem erneuten Drücken der Taste **Option** wird die Markierung jeweils eine Zeile weiter gerückt.

-  Einige Optionen werden direkt in diesem Fenster ausgewählt. Einige andere Optionen, für die mehrere untergeordnete Auswahlmöglichkeiten bestehen, befinden sich in Optionengruppen. Markieren Sie eine dieser Optionengruppen, so öffnet sich automatisch links daneben ein weiteres Fenster.



- > Innerhalb der Optionengruppe können Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** eine der darin einsortierten Optionen markieren.
-  Durch Betätigen der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie die Markierung zeilenweise und mit den Tasten **Seite auf/ab** seitenweise auf-/abwärts verschieben.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird die markierte Option ausgewählt und die Optionsauswahl verlassen.
- > Möchten Sie keine Option auswählen, sondern die Optionsauswahl ohne Änderung verlassen, so Drücken Sie die Taste **Option** so oft bis diese ausgeblendet wird.

## 5 Erstinbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes wird automatisch der Installationsassistent **AutoInstall** gestartet. Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfache Art und Weise die wichtigsten Einstellungen des Fernsehgerätes vornehmen.

-  Der hier gezeigte Ablauf der Erstinbetriebnahme dient nur als Beispiel. Der genaue Ablauf der Erstinbetriebnahme hängt von den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen ab. Folgen Sie daher bitte genau den Anweisungen auf dem Bildschirm.

### Bediensprache

Der Installationsassistent startet mit der Auswahl der **Bediensprache**.



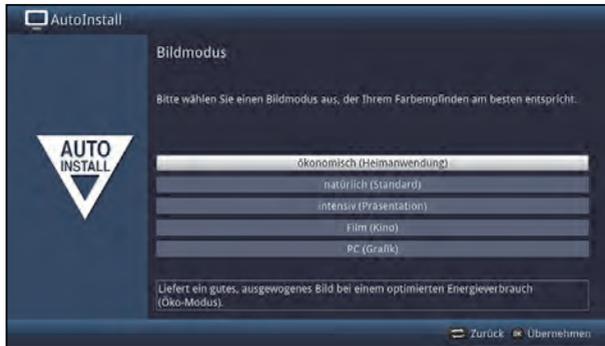
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Bediensprache und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
-  Entsprechend der Auswahl wird automatisch die bevorzugte Audiosprache eingestellt.

### Ländereinstellung



- > Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** das Land aus, in dem das Gerät betrieben wird und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
-  Entsprechend Ihrer Auswahl wird die automatische Einstellung der Uhrzeit vorgenommen sowie auf die Sommer-/Winterzeit angepasst. Außerdem erfolgt anhand dieser Einstellung die automatische Sortierung der Programme im Installationsassistenten sowie nach einer Sendersuche.

## Bildmodus



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** den bevorzugten Bildmodus aus und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
- i** Die Werte des ausgewählten Bildmodus können Sie nach dem AutoInstall, wie in Punkt 10.1 der Bedienungsanleitung beschrieben, auf ihre Wünsche abstimmen.
- i** Beachten Sie bei den Bildmodi **intensiv** oder **natürlich** den Hinweis sowie die Punkte 3.3.3, 7.10 und 10.1 der Bedienungsanleitung und bestätigen durch Drücken der Taste **OK**.

## Auswahl der Empfangssignale

- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Empfangssignale aus, dessen Verfügbarkeit Sie **an-** bzw. **ausschalten** möchten.
  - DVB-S** für digitale Satellitenprogramme;
  - DVB-C** für digitale Kabelprogramme;
  - DVB-T** für digitale terrestrische Programme;
  - Analog CT** für analoge terrestrische- und Kabelprogramme.



- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste **OK** das Auswahlfenster, markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Einstellung und schließen Sie das Fenster durch erneutes Drücken der Taste **OK**.
- > Um zum nächsten Installationsschritt zu gelangen, markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Feld **Übernehmen** und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.

## Anzahl Antennensignale (DVB-S)

Wählen Sie die Anzahl der angeschlossenen DVB-S-Antennenzuleitungen aus.



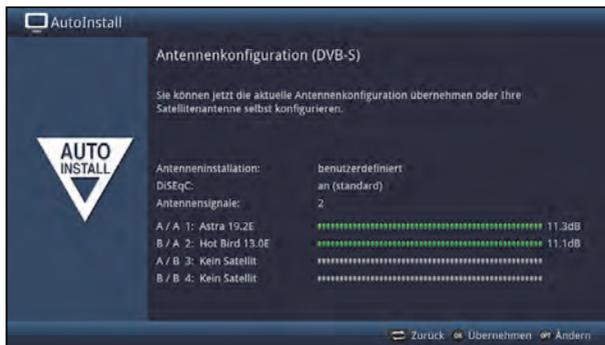
Wurde die Quelle DVB-S deaktiviert, so erscheint statt dieser Seite des Installationsassistenten direkt die Seite "**Antenneneinstellungen (DVB-T)**".



- > Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** die Anzahl der angeschlossenen Antennensignale aus und bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.

## Antennenkonfiguration (DVB-S)

In diesem Installationsschritt können Sie die Einstellung Ihres Gerätes an die Konfiguration Ihrer Satellitenantenne anpassen.



- > Durch Drücken der Taste **OK** übernehmen Sie die Standard-Antenneneinstellung und fahren mit dem Punkt "**Antenneneinstellungen (DVB-T)**" fort.
- > Wenn die Konfiguration Ihrer Empfangsanlage nicht der Standard-Einstellung entspricht, können Sie durch Drücken der Taste **Option** die Antennenkonfiguration öffnen und die Einstellung gemäß Punkt 10.6 der Bedienungsanleitung an Ihre Empfangsanlage anpassen.

## Antenneneinstellungen (DVB-T)

In diesem Schritt wird ein Kanalspektrum mit den Signalpegeln der Kanäle angezeigt, um die DVB-T-Antenne auf den optimalen Empfang ausrichten zu können.

 Wurde DVB-T deaktiviert, so erscheint direkt die Seite **“Sendersuche / ISIPRO”**.



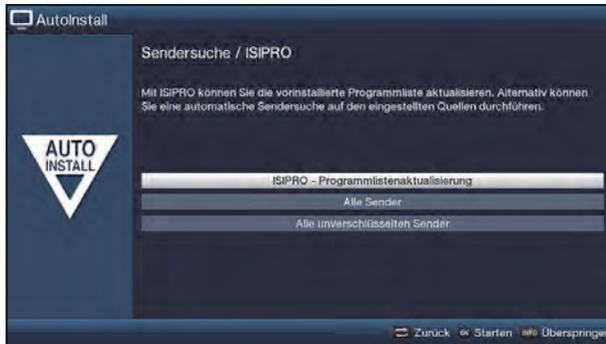
- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld der **Antennenspeisung** und öffnen Sie das Auswahlfenster durch Drücken der Taste **OK**.
- > Schalten Sie die Antennenspeisung **an** bzw. **aus**, indem Sie den entsprechenden Eintrag mit den **Pfeiltasten auf/ab** markieren und mit der Taste **OK** bestätigen.
- > Um zum nächsten Installationsschritt zu gelangen, markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das Feld **Übernehmen** und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.

## Netzwerkconfiguration

In diesem Schritt findet eine automatische Überprüfung der Netzwerkconfiguration statt.



- > Möchten Sie die Überprüfung der Netzwerkconfiguration nicht durchführen, dann drücken Sie die Taste **Info**.
- > Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, dann drücken Sie die Taste **Option** und verfahren Sie wie in Punkt 10.4.1 bzw. 10.4.2 der Bedienungsanleitung beschrieben und bestätigen Sie anschließend mit der **grünen** Funktionstaste, um die Einstellungen zu übernehmen.
- > Drücken Sie nach erfolgreicher Netzwerküberprüfung die Taste **OK**, um zum nächsten Schritt zu gelangen.



- > Um eine vorhandene aktuelle Programmliste herunterzuladen, markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **ISIPRO - Programmlistenaktualisierung** und starten Sie den Vorgang durch Drücken der Taste **OK**.
-  Nach der Programmlistenaktualisierung erfolgt automatisch eine Sendersuche über **“Alle Sender”** auf allen weiteren konfigurierten Empfangsquellen.
- > Um auch über Satellit einen Sendersuchlauf durchzuführen oder wenn DVB-S nicht konfiguriert wurde, markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Alle Sender** bzw. **Alle unverschlüsselten Sender** und starten Sie anschließend durch Drücken der Taste **OK** den Sendersuchlauf.
-  Bei **Alle Sender** werden frei empfangbare und verschlüsselte Programme und bei **Alle unverschlüsselten Sender** nur frei empfangbare Programme gesucht.

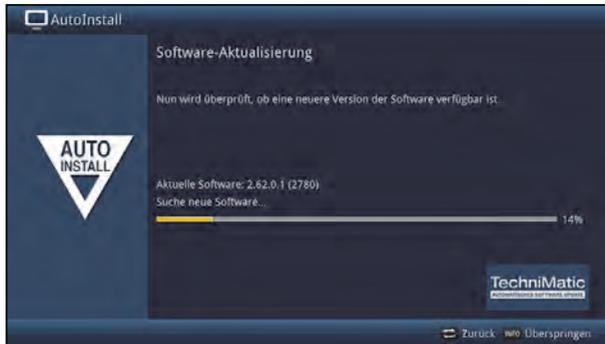
### Regionalprogramme

Einige Sendeanstalten senden ihr Programm mit verschiedenem regionalen Inhalt. Auf dieser Seite können Sie nun festlegen, welches dieser Regionalprogramme Sie bevorzugen.



- > Markieren Sie mit den **Pfeiltasten**, die Sendeanstalt, deren bevorzugtes Regionalprogramm Sie festlegen möchten und wählen Sie dieses mit Hilfe der **Auswahlliste** aus.
-  Wählen Sie später entsprechend Punkt 6.2.4 für eine Sendeanstalt ein anderes Regionalprogramm aus, so wird dieses fortan für diese Sendeanstalt gespeichert.

## Software-Aktualisierung



- > Möchten Sie das Suchen einer neuen Software sowie ggf. das Laden der Software nicht abwarten, so können Sie diesen Schritt durch Drücken der Taste **Info** überspringen.
  - > Steht keine neuere Gerätesoftware zur Verfügung, so gelangen Sie durch Drücken der Taste **OK** zum nächsten Schritt des Installationsassistenten.
  - > Wurde hingegen eine neue Gerätesoftware gefunden, können Sie durch Drücken der Taste **OK** das automatische Software-Update starten.
-  Beachten Sie hierzu auch die Punkte 15.5 und 18 der Bedienungsanleitung.

## ISIO-Internetlistenaktualisierung

Das Gerät prüft nun, ob eine neue Liste mit Internetlinks zur Verfügung steht.



- > Möchten Sie das Suchen einer neuen Internetlinkliste sowie ggf. das Laden der Liste nicht abwarten, so können Sie diesen Schritt durch Drücken der Taste **Info** überspringen bzw. durch Drücken der Taste **OK** abbrechen.

## watchmi

- > Wählen Sie die gewünschte Option mit Hilfe der **Pfeiltasten** aus und bestätigen Sie anschließend durch Drücken der Taste **OK**.



- aus** Der watchmi-Dienst wird ausgeschaltet.
- an** Der watchmi-Dienst wird eingeschaltet.
- Tutorial starten** Zeigt Ihnen ein Tutorial an, in dem die Grundfunktionen des watchmi-Dienstes beschrieben werden.

-  Beachten Sie bitte auch die weiteren Hinweise und Erläuterungen zu watchmi unter Punkt 7.26 der Bedienungsanleitung.

## SFI-Daten laden

Damit die Daten der elektronischen Programmzeitschrift SFI (**SiehFernInfo**) dargestellt werden können, müssen diese zunächst heruntergeladen werden. Dazu startet Ihr TV-Gerät, automatisch mit dem Laden der SFI-Daten.



- > Wenn Sie das Laden der SFI-Daten nicht abwarten möchten, können Sie den Vorgang durch Drücken der Taste **Info** überspringen.
-  Wurde die SFI-Aktualisierung übersprungen, lädt ihr Gerät zu der nach Punkt 10.8.2 der Bedienungsanleitung eingestellten Zeit automatisch die SFI-Daten, sofern die Funktion (Punkt 10.8.1 der Bedienungsanleitung) aktiviert bleibt und sich das Gerät außerdem zu diesem Zeitpunkt im Standbybetrieb befindet. Zudem können Sie die Aktualisierung auch jederzeit manuell starten (Punkt 10.8.7 der Bedienungsanleitung).

## Produktregistrierung

Durch die Registrierung Ihres Produktes sichern Sie sich weitere Vorteile und helfen uns dadurch unsere Produkte und unseren Service noch besser auf Sie abstimmen zu können.



 Bitte beachten Sie, dass hierzu eine Internetverbindung nötig ist.

## Beenden des Installationsassistenten

- > Bestätigen Sie den abschließenden Hinweis des Installationsassistenten durch Drücken der Taste **OK**.



---

## 6 Bedienung

### 6.1 Ein- und Ausschalten des TV-Gerätes

#### 6.1.1 Einschalten mit dem Netzschalter am Gerät

- > Schalten Sie das TV-Gerät durch Drücken des **Netzschalters** ein.
-  Das TV-Gerät führt nun eine Initialisierung durch und kann während dessen nicht bedient werden.

#### 6.1.2 Einschalten aus dem Bereitschaftszustand

- > Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Standby** der Fernbedienung bzw. am Gerät oder durch Drücken der Tasten **Programm +/-** der Fernbedienung bzw. am Gerät oder durch Drücken einer Zifferntaste von **0** bis **9** der Fernbedienung ein.
-  Ist die nutzerabhängige Kindersicherung (TechniFamily) unter Punkt 10.9 der Bedienungsanleitung aktiviert, so erscheint nun die Nutzerauswahl entsprechend Punkt 7.1.3 der Bedienungsanleitung.

#### 6.1.3 Ausschalten in den Bereitschaftszustand

- > Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Standby** der Fernbedienung bzw. am Gerät aus.
-  Bitte beachten Sie, beim Ausschalten des Gerätes wird die Datenbank des Gerätes gespeichert. Dieser Vorgang nimmt einige Sekunden in Anspruch. Das LCD-Panel ist während dessen bereits abgeschaltet.
-  Nach Abschluss des Speicherns schaltet sich das Gerät komplett in Standby. Das Gerät befindet sich nun im Bereitschaftszustand und kann mit dem Netzschalter komplett abgeschaltet werden.

#### 6.1.4 Ausschalten mit dem Netzschalter am Gerät

- > Durch Drücken des **Netzschalters** wird das Gerät komplett ausgeschaltet.
-  In diesem Fall können weder die automatische Aktualisierung der Software und der SFI-Daten noch Aufnahme- oder Weck-Timer ausgeführt werden.
-  Das Gerät merkt sich den letzten Schaltzustand "Ein" oder "Aus", der mit der Fernbedienung bzw. den Gerätetasten eingegeben wurde.
-  Kam es während des Betriebes zu einem Stromausfall, sollten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten, damit es sich nicht ungewollt wieder einschaltet, sobald der Strom wieder zur Verfügung steht.

## 6.2 Programmwahl

### 6.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

- > Sie können die Programme mit den Tasten **Programm +/-** auf der Fernbedienung/am Gerät jeweils um einen Programmplatz auf- oder abschalten.

### 6.2.2 Mit Hilfe der Zifferntasten

- > Geben Sie mit Hilfe der **Zifferntasten** die gewünschte Programmnummer ein.

Zum Beispiel:

<b>1</b>				für Programmplatz <b>1</b>
<b>1</b> ,	dann <b>4</b>			für Programmplatz <b>14</b>
<b>2</b> ,	dann <b>3</b> ,	dann <b>4</b>		für Programmplatz <b>234</b>
<b>1</b> ,	dann <b>2</b> ,	dann <b>4</b> ,	dann <b>5</b>	für Programmplatz <b>1245</b>

-  Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.

-  Wollen Sie nur eine ein-, zwei- bzw. dreistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer, aber auch durch Drücken der Taste **OK** beschleunigen.

### 6.2.3 Mit Hilfe der Programmliste

- > Drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint im TV-Betrieb die TV-Programmliste und im Radiobetrieb die Radioprogrammliste. Das momentan eingestellte Programm ist markiert.



- > Zusätzliche Informationen zur laufenden Sendung erhalten Sie durch Drücken der Taste **INFO**.

#### 6.2.3.1 Programm auswählen

- > Nun können Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab**, den Tasten **Seite auf/ab** sowie mit den **Zifferntasten** das gewünschte Programm markieren.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird der Navigator verlassen und das markierte Programm auf dem Bildschirm dargestellt.

### 6.2.3.2 Liste auswählen

Um das Auffinden von Programmen zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über verschiedene Programmlisten. Sie können Ihre **Favoritenlisten** auswählen oder sich die Programme in der alphabetisch sortierten **Gesamtliste**, den **Anbieterlisten** oder nach **Genres** sortiert anzeigen lassen.

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste **OK** die aktive Programmliste.
- > Nun können Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** Ihre Favoritenlisten und die Gesamtliste auswählen sowie mit Hilfe der **Optionsauswahl** die Programmliste filtern (z. B. nach Anbietern, Genres oder Signalquelle), die Liste alphabetisch oder nach Programmplatznummer sortiert anzeigen lassen und ein Programm über die Listensuche suchen.



- > Markieren Sie wie unter Punkt 6.2.3.1 beschrieben das Programm, das Sie sehen möchten und bestätigen Sie mit **OK**.

### 6.2.4 Auswahl eines Regionalprogramms

Sie haben bei der Erstinstallation die bevorzugten Regionalprogramme ausgewählt. Stellen Sie nun eines dieser Regionalprogramme ein, dann erscheint ein Hinweis, dass weitere Regionalprogramme zur Auswahl stehen.



- > Mit Hilfe der **Optionsauswahl** können Sie zwischen den verschiedenen Regionalprogrammen unter dem Punkt **Region** auswählen.
-  Das gewählte Regionalprogramm wird als bevorzugtes Regionalprogramm hinterlegt.

### 6.2.5 TV/Radioumschaltung

- > Mit Hilfe der Taste **TV/Radio** können Sie zwischen dem TV- und Radiobetrieb wechseln.
-  Das Gerät schaltet auf das zuletzt gehörte Radioprogramm.
-  Alternativ hierzu können Sie auch wie unter Punkt 6.18 zwischen dem TV- und dem Radiobetrieb umschalten.
-  Beachten Sie hierzu auch die Einstellung zum OSD Radio/Musik in Punkt 10.5.1.4 der Bedienungsanleitung.

## 6.3 AV-Quelle

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste **AV** das Auswahlfenster **AV-Quellen**, um ein an den HDMI-Eingängen (**HDMI 1 / 2 / 3**) oder an der Scart-Buchse (**EuroAV**) des TV-Gerätes angeschlossenes Gerät auswählen zu können.
  - > Wählen Sie die gewünschte Quelle mit den **Pfeiltasten auf/ab** aus und bestätigen Sie mit **OK**, um auf den ausgewählten Eingang umzuschalten.
-  Beachten Sie hierzu auch die Punkte 7.2.1 - 7.2.3, 7.2.6, 10.9 sowie 12 der Bedienungsanleitung.

## 6.4 Programm-/Quelleninformationen

### 6.4.1 Infobox

Nach jedem Programmwechsel erscheint für die eingestellte Dauer (Punkt 10.5.1.3 der Bedienungsanleitung) eine Infobox auf dem Bildschirm.



In dieser Infobox werden der Programmplatz und der Programmname sowie die Quelle des eingestellten Programms, die Programmliste in der sich das Programm befindet, und der Titel der gerade laufenden Sendung mit Start-/Endzeit und Fortschrittsbalken sowie weitere Programminformationen (z. B.  für Videotext,  für 16:9 Sendungen,  für Untertitel,  für verschlüsselte Programme oder  für Dolby Digital Ausstrahlungen) angezeigt.

-  Der Fortschrittsbalken wird entsprechend der bereits vergangenen Sendezeit der laufenden Sendung gelb eingefärbt. Wird der Anfang des Fortschrittsbalkens rot eingefärbt, so startete die Sendung zu früh und bei rot eingefärbtem Ende wurde die laufende Sendung überzogen.
-  In der rechten oberen Ecke des Bildschirms die aktuelle Uhrzeit dargestellt.

### 6.4.2 Uhr und Programminfo anzeigen

Mit dieser Funktion können Sie sich Programminformationen des eingeschalteten Programmes ansehen.

- > Durch Drücken der Taste **Info** erscheinen die in Punkt 6.4.1 angegebenen Informationen erneut für die nach Punkt 10.5.1.3 der Bedienungsanleitung eingestellte Dauer.

### 6.4.3 Weitere Programminformationen

Sofern gesendet, können Sie weitere Programminformationen zu dem eingeschalteten Programm erhalten.

- > Durch zweimaliges Drücken der Taste **Info** wird das Infofenster vergrößert und erweiterte Informationen für das derzeitige eingestellte Programm dargestellt.
- > Längere Infotexte können mit den **Pfeiltasten auf/ab** zeilenweise verschoben bzw. mit den Tasten **Seite auf/ab** seitenweise geblättert werden.
- > Sofern gesendet, wird durch erneutes Drücken der Taste **Info** die nachfolgende Sendung angezeigt.
- > Drücken Sie die Taste **Info** ein weiteres Mal, um die Anzeige wieder auszublenden.

---

## 6.5 Empfang von verschlüsselten Programmen

> Stecken Sie ein CI-/CI+-Modul mit der Oberseite nach hinten zeigend in den Steckplatz ein und stecken Sie die Smartcard mit dem goldfarbenen Chip zur Rückseite und in Einschubrichtung zeigend in den Kartenschlitz des CI-/CI+-Moduls.

oder

> Stecken Sie die Smartcard mit dem goldfarbenen Chip zur Vorderseite und in Einschubrichtung zeigend in den Kartenleser des Gerätes.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.5 der Bedienungsanleitung.

### 6.5.1 Smartcard PIN-Code

Bei verschlüsselten Programmen können Sendungen, die für Kinder ungeeignet sind, durch eine Jugendschutzkennung vorgesperrt werden. Um die jeweilige Sendung freizugeben, ist die Eingabe des, auf der Smartcard gespeicherten, Smartcard PIN-Codes erforderlich.

> Um die Sendung freizugeben, geben Sie mit Hilfe der **Zifferntasten** den 4-stelligen **Smartcard PIN-Code** ein.

## 6.6 Lautstärkeregelung

Nach dem Einschalten des Fernsehers wird der Ton mit der im Menü **Toneinstellungen** (Punkt 10.2.1 der Bedienungsanleitung) eingestellten Einschaltlautstärke wiedergegeben.

> Regeln Sie die Lautstärke Ihres TV-Gerätes mit Hilfe der Wipptaste **Lautstärke +** lauter und mit Hilfe der Wipptaste **Lautstärke -** leiser.

### 6.6.1 Tonstummenschaltung

> Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus** wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.

### 6.6.2 Kopfhörerlautstärke

> Während der Ton stummgeschaltet ist, können Sie durch Betätigen der Wipptaste **Lautstärke +** und **Lautstärke -** die Kopfhörerlautstärke regeln.

## 6.7 Auswahl einer anderen Sprache / Tonoption

Bei einigen Programmen haben Sie die Möglichkeit eine andere Tonoption (Dolby Digital, Stereo bzw. Audiokanal 1 oder Audiokanal 2) oder eine andere Sprache auszuwählen.

> Mit Hilfe der **Optionsauswahl** können Sie unter der Option **Ton** die gewünschte Sprache/Tonoption auswählen.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.7 der Bedienungsanleitung.

## 6.8 Klangmodus

Über die Klangmodusauswahl haben Sie die Möglichkeit direkt im Betrieb zwischen den Klangmodi **Standard**, **Film**, **Musik** und **Sprache** umzuschalten.

> Den gewünschten Klang wählen Sie über die **Optionsauswahl** unter Punkt **Klangmodus** aus.

 Die Klangmodi können Sie, wie unter Punkt 10.2 der Bedienungsanleitung beschrieben, nach Ihren eigenen Wünschen anpassen.

## 6.9 Bildmodus

Über die Bildmodusauswahl haben Sie die Möglichkeit direkt im Betrieb zwischen den Bildmodi **ökonomisch (Heimanwendung)**, **natürlich (Standard)**, **intensiv (Präsentation)**, **Film (Kino)** und **PC (Grafik)** umzuschalten.

> Den gewünschten Bildmodus wählen Sie über die **Optionsauswahl** unter Punkt **Bildmodus** aus.

 Die Bildmodi können Sie, wie unter Punkt 10.1 der Bedienungsanleitung beschrieben, nach Ihren eigenen Wünschen anpassen.

## 6.10 3D-/2D-Wiedergabemodus

Ihr TV-Gerät verfügt über die Möglichkeit der 3D-Wiedergabe.

 Bitte beachten Sie daher die unter Punkt 3.3.1 der Bedienungsanleitung aufgeführten Hinweise.

> Wählen Sie mit Hilfe der **Optionsauswahl** unter Punkt **3D** die gewünschte Darstellungsart (**2D-** bzw. **3D-Modus**) des empfangenden Bildes aus.

> Wählen Sie anschließend noch aus, wie das Bild aktuell vom Sender übertragen wird.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.11 der Bedienungsanleitung.

## 6.11 Untertitel

Beim Einschalten einer Sendung die mit Untertiteln ausgestrahlt wird, erscheint in der Infobox das Untertitel-Symbol .

> Mit Hilfe der **Optionsauswahl** können Sie unter dem Punkt **Untertitel** die gewünschten darzustellenden Untertitel auswählen.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.12 der Bedienungsanleitung.

## 6.12 Videotext

Ihr TV-Gerät kann Videotextinformationen von Programmen darstellen, die Videotext-Daten senden. Dies wird Ihnen durch das  Symbol in der Infobox angezeigt.

### 6.12.1 Videotext ein- / ausschalten

> Durch Drücken der Taste **Videotext** schalten Sie den Videotext des aktuell gewählten Programmes mit seiner Übersichtsseite ein.

> Zum Verlassen drücken Sie die Taste **Zurück**.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.13 der Bedienungsanleitung.

### 6.12.2 Seitenwahl

> Geben Sie mit den **Zifferntasten 0 bis 9** die Seitenzahl der gewünschten Videotextseite 3-stellig ein.

> Benutzen Sie die **farbigen** Funktionstasten, um die in den entsprechenden Feldern angezeigten Seiten aufzurufen.

## 6.13 Formatumschaltung / Zoom

- > Durch Drücken der Taste **Zoom/Format** können die verschiedenen vordefinierten Formate (**original**, **optimal**, **optimal 16:9**, **vollzoom** und **stretch**) durchschalten sowie die Einstellung **benutzerdefiniert**, in der Sie das Bild Ihren Wünschen entsprechend anpassen können, aufrufen.

 Um das Bild den Wünschen entsprechend anzupassen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

<b>rote</b> Funktionstaste	Bildhöhe vergrößern
<b>grüne</b> Funktionstaste	Bildhöhe verringern
<b>gelbe</b> Funktionstaste	Bildbreite vergrößern
<b>blaue</b> Funktionstaste	Bildbreite verringern
<b>Pfeiltaste auf</b>	Bild nach oben schieben (nur bei vergrößerter Bildhöhe)
<b>Pfeiltaste ab</b>	Bild nach unten schieben (nur bei vergrößerter Bildhöhe)
<b>OK-Taste</b>	Zoomstufen durchschalten
<b>Pfeiltaste links</b>	Benutzerdefinierte Formateinstellung zurücksetzen

- > Um die Formatumschaltung auszublenden, betätigen Sie die Taste **Zurück**.

## 6.14 PiP- / PaP-Funktion

Ihr TV-Gerät verfügt sowohl über die PiP-Funktion (**PiP = Picture in Picture = Bild in Bild**), als auch die PaP-Funktion (**PaP = Picture and Picture = Bild und Bild**).

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.16 der Bedienungsanleitung.

### 6.14.1 PiP- / PaP-Funktion aufrufen

- > Durch Drücken der Taste **PiP / PaP** schalten Sie die PiP- bzw. PaP-Funktion ein.

### 6.14.2 PiP- / PaP-Bilder tauschen

- > Durch Drücken der Taste **Zurück** werden die beiden Bilder ausgetauscht. Das PiP-/PaP-Bild wird zum Hauptbild und umgekehrt.

### 6.14.3 PiP- / PaP-Funktion verlassen

- > Sie können die PiP- bzw. PaP-Funktion sowohl durch Drücken der Taste **PiP / PaP**, als auch durch Drücken der Taste **TV/Radio** verlassen.

## 6.15 Standbild

- > Durch Drücken der Taste **Standbild** wird das Fernsehbild als Standbild dargestellt.
- > Durch erneutes Drücken dieser Taste wird das Standbild beendet und es erfolgt wieder die normale Wiedergabe des Fernsehbildes.

 Während des Standbildes wird der Ton weiterhin normal wiedergegeben.

## 6.16 Sleptimer

Durch den Sleptimer können Sie die Abschaltzeit Ihres Gerätes einstellen.

- > Durch mehrmaliges Drücken der Taste **Sleep-Timer** können Sie den Sleep-Timer aktivieren (15 Minuten bis 120 Minuten) oder diesen ausschalten.

## 6.17 Programmzeitschrift SFI

Ihr Fernsehgerät verfügt über die elektronische Programmzeitschrift SiehFern Info. Dadurch können Sie die Programminformationen einzelner oder mehrerer digitaler Programme auf dem Bildschirm darstellen und sehr schnell einen Überblick über die gerade laufenden Sendungen oder über die Sendungen des Tages bzw. der folgenden Tage verschaffen.

 Beachten Sie hierzu auch die Punkte 7.18 und 10.8 der Bedienungsanleitung.

> Drücken Sie die Taste **SFI** um die elektronische Programmzeitschrift aufzurufen.

 Es erscheint die elektronische Programmzeitschrift in der nach Punkt 10.8.6 der Bedienungsanleitung eingestellten Startkategorie. In Werkseinstellung ist die Startkategorie **Überblick** ausgewählt.



1 Anzeigzeit > gibt den Zeitpunkt der darzustellenden Sendungen an.  
Zeitleiste > grafische Darstellung der verfügbaren Daten des markierten Programmes.

2 Programmname mit entsprechendem Programmplatz innerhalb der aktiven Favoritenliste.

3 Fortschrittsbalken bzw. Start-/Stopzeit der angezeigten Sendung.

4 Aktuelles Datum und aktuelle Uhrzeit.

5 Sendungen der dargestellten Programme.

> Zu den verschiedenen SFI-Ansichten und -Funktionen gelangen Sie über die **Optionsauswahl** sowie über die am unteren Bildrand dargestellte zugeordnete **Funktionstaste**.

> Mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links**, der Tasten **Vorspulen/Rückspulen**, der **Pfeiltasten auf/ab** sowie der Tasten **Seite auf/ab** können Sie die Anzeigzeit vor-/zurückschalten bzw. die Markierung bewegen.

> Stehen weitere Informationen zur markierten Sendung zur Verfügung, so können Sie diese jeweils durch Drücken der Taste **Info** aufrufen und verlassen.

> Durch Drücken der Taste **OK** können Sie direkt auf das markierte Programm umschalten.

> Durch Drücken der Taste **SFI** können Sie die elektronische Programmzeitschrift wieder verlassen.

## 6.18 Funktionswahl

- > Durch Drücken der Taste **Funktionswahl** können Sie das Navigationsmenü (**NAV-Menü**) öffnen, um die gewünschte Funktion auszuwählen.



-  Beachten Sie hierzu auch die Punkte 7.21 und 10.9 der Bedienungsanleitung.

## 6.19 HbbTV

-  Durch das Symbol  in der Infobox wird angezeigt, dass der Programmanbieter eine HbbTV-Anwendung zur Verfügung stellt.
- > Schalten Sie die HbbTV-Funktion über die **Optionsauswahl** unter Punkt **HbbTV an**, damit diese für die aktuelle Betriebsphase genutzt werden kann.
- > Schalten Sie auf ein Programm, welches HbbTV-Daten sendet.
- > Starten Sie die HbbTV-Anwendung durch Drücken der **roten** Funktionstaste.
-  Die Darstellung und Bedienung der HbbTV-Anwendung wird durch die empfangenen Daten bestimmt. Im Regelfall erfolgt die grundlegende Bedienung wie im Folgenden beschrieben.
- > Innerhalb der HbbTV-Anwendung können Sie die Markierung mit Hilfe der **Pfeiltasten** bzw. der dort abgebildeten Tasten bewegen.
- > Mit Hilfe der Taste **OK** bestätigen Sie den markierten Punkt und rufen diesen auf, sofern für den markierten Punkt weitere Unterpunkte bestehen.
- > Die HbbTV-Anwendung verlassen Sie durch Drücken der Taste **Zurück** oder wie in der Anwendung selbst angegeben z. B. durch Drücken der abgebildeten Farbtaste.
-  Beachten Sie hierzu unbedingt auch die Punkte 7.14, 10.4.1, 10.4.2 und 10.5.2.8 der Bedienungsanleitung sowie die Hinweise und Darstellungen auf dem Bildschirm.

## 6.20 Internet

Ihr Gerät bietet Ihnen über einen vorhandenen Breitband-Anschluss den Zugang zum Internet. Dazu muss der Fernseher entweder über LAN oder über WLAN mit dem Heimnetzwerk/DSL-Router verbunden werden.

Durch den Internet-Zugang stehen Ihnen verschiedene Internet-Funktionen wie freies Browsen, die Nutzung interaktiver Dienste, Video on Demand und das TechniSat-Serviceportal **ISIO Live** zur Verfügung.

-  Beachten Sie hierzu unbedingt auch die Punkte 7.25, 10.4.1, 10.4.2 und 10.5.2 der Bedienungsanleitung sowie die Hinweise und Darstellungen auf dem Bildschirm.
-  Eine vorprogrammierte Internet-Liste erleichtert das Aufrufen einiger interessanter Internetseiten. Diese Liste kann nach Ihren eigenen Wünschen ergänzt und verändert werden.
-  Um eine störungsfreie Darstellung bei Bewegtbildern zu gewährleisten, muss eine Mindestbandbreite von 3Mbit/s zur Verfügung stehen. Liegt die Bandbreite darunter, kann dies zu Störungen (Ruckler, Standbilder) führen, die nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes zurückzuführen sind.

### 6.20.1 Aufruf von Internetseiten mit Hilfe der Internetliste

- > Drücken Sie die Taste **WWW**, um in den Internetbetrieb zu wechseln und die Internetliste zu öffnen
-  Es erscheint nun der Internetlisten-Navigator. Der zuletzt aufgerufene Internetlink ist markiert und wird im Hintergrund bereits geladen.

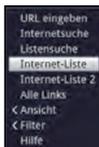


- > Nun können Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab**, den Tasten **Seite auf/ab** sowie den **Zifferntasten** den gewünschten Internetlink markieren.
- > Durch Drücken der Taste **OK** wird der markierte Internetlink geöffnet.
-  Die Dauer, bis die gewählte Seite angezeigt wird, hängt von der gewählten Seite und der Bandbreite Ihres DSL-Anschlusses ab.

### 6.20.1.1 Liste auswählen

Um das Auffinden von Internetlinks zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über verschiedene Internetlisten. Sie können alle Ihre nach Punkt 13 der Bedienungsanleitung konfigurierten **Favoritenlisten** auswählen und anzeigen lassen.

- > Wählen Sie mit Hilfe der **Optionsauswahl** unter dem Punkt **Internetlisten** die gewünschte Internetliste aus.



### 6.20.1.2 Internetliste nach Genres filtern

- > Mit Hilfe der **Optionsauswahl** > **Ansicht** können Sie die Sortierung der aktuell angezeigten Internetliste auswählen.
- > Nach einem gespeicherten Internetlink suchen Sie über die **Optionsauswahl** > **Listensuche**.
- > Um eine Internetliste nach bestimmten Genres zu filtern, wählen Sie in der **Optionsauswahl** > **Filter** > **Genre** das Genre aus, dessen Links angezeigt werden sollen.



### 6.20.2 Aufruf von Internetseiten durch URL-Eingabe

Zusätzlich zur Möglichkeit der Auswahl von Internetlinks, können Sie die gewünschten Internetseiten durch manuelle Eingabe der URL (**U**niform **R**esource **L**ocator) aufrufen.

- > Drücken Sie die Taste **WWW** zweimal.

oder

- > Wählen Sie in der **Optionsauswahl** unter der Option **Navigation** den Punkt **URL eingeben**.

 Die **virtuelle Tastatur** wird geöffnet und ermöglicht nun das Eingeben der gewünschten Internetadresse.

---

### 6.20.3 Navigieren in der geöffneten Internetseite

- > Nachdem die gewünschte Internetseite geladen wurde und dargestellt wird, erscheint, je nach Einstellung unter Punkt 10.5.2.6 der Bedienungsanleitung, entweder ein/e farblich hervorgehobene/r Fläche/Rahmen bzw. Begriff/Text oder der Mauszeiger an einer Position des Bildschirms.
  - > Mit den **Pfeiltasten** können Sie die Markierung/den Rahmen/den Mauszeiger zu den dafür vorgesehenen Flächen (z. B. einem weiterführenden Link, einer Schaltfläche, Drop-Down-Liste usw.) bewegen.
  - > Durch Drücken der Taste **OK**, wird die zugehörige Aktion ausgeführt.
  - > Durch Drücken der Taste **Zurück** können Sie zur vorherigen Seite zurückblättern und durch Drücken der Taste **Info** (vor) zur nachfolgenden Seite, welche bereits vor dem Zurückblättern aufgerufen war, vorblättern.
-  Wenn Sie z. B. das ISIOControl Keyboard II (Artnr. 0002/3850) nutzen und unter Punkt 10.5.2.6 der Bedienungsanleitung die Mausnavigation aktiviert ist, können Sie auch über den sogenannten Trackball der Tastatur den Mauszeiger auf dem Bildschirm steuern, dadurch gestaltet sich die Internetnutzung wesentlich komfortabler.
-  Ebenso können Sie über die MyTechniSat-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet den Mauszeiger komfortabel auf dem Bildschirm bewegen, sofern die Funktion Smartphone-Bedienung unter Punkt 10.5.3.1.1 der Bedienungsanleitung aktiviert ist.

### 6.20.4 Seiteninhalt aktualisieren

- > Wählen Sie dazu in der **Optionsauswahl** den Punkt **Aktualisieren**, um die aktuell angezeigte Internetseite neu zu laden.

### 6.20.5 Ladevorgang abbrechen

- > Um das Laden einer Internetseite abzubrechen bzw. zu unterbrechen, wählen Sie mit der **Optionsauswahl** den Punkt **Abbrechen**.

### 6.20.6 Favorit zur Internetliste hinzufügen

- > Rufen Sie zunächst über die **URL-Eingabe** die Internetseite auf, die Sie als Favorit zur Internetliste hinzufügen möchten.
  - > Wählen Sie anschließend in der **Optionsauswahl** den Punkt **Favorit hinzufügen**.
-  Beachten Sie hierzu auch den Punkt 13 der Bedienungsanleitung.

### 6.20.7 Suchmaschine

- > Indem Sie über die **Optionsauswahl** den Punkt **Internetsuche** aufrufen, wird automatisch die Internetseite der in Punkt 10.5.2.7 der Bedienungsanleitung ausgewählten Suchmaschine aufgerufen.

### 6.20.8 Status

- > Wählen Sie in der **Optionsauswahl** unter der Option **Status** den Punkt **allgemeinen Status** bzw. **Sicherheitsstatus**, um sich einige technische Details der aktiven Internetseite anzeigen zu lassen.

---

## 6.20.9 Internetnutzung beenden

- > Um von einer aufgerufenen Internetseite aus in den TV/Radiobetrieb zu wechseln, drücken Sie die Taste **TV/Radio** oder dreimal die Taste **WWW**.

## 7 DVR-Betrieb

Aufgrund der DVR-Funktion (**DVR=Digital Video Recorder**) benötigen Sie zur Aufzeichnung einer Sendung kein externes Aufzeichnungsgerät (z. B. Video- oder DVD-Rekorder), da Sie durch diese Funktion auf ein USB- oder Netzwerk-Speicher aufzeichnen können.

-  Es können DVR-Aufnahmen von Programmen der Quellen DVB-S, DVB-C und DVB-T durchgeführt werden.
-  Beachten Sie hierzu auch die Punkte 8 und 9.4 der Bedienungsanleitung.
-  Bitte beachten Sie außerdem, dass es bei der Aufnahme sowie der späteren Wiedergabe der DVR-Aufnahmen von Sendern der HD+-Plattform zu senderseitigen Einschränkungen kommen kann, sodass nicht alle Aufnahme-/Wiedergabefunktionen des Gerätes genutzt werden können. Auf diese Einschränkungen hat TechniSat keinen Einfluss und sie können nicht durch das Gerät umgangen werden.

## 7.1 DVR-Aufnahme

Zur DVR-Aufzeichnung stehen Ihnen folgende Aufnahmemodi zur Verfügung:

### 1. Sofort-Aufnahme

Wählen Sie diesen Aufnahme-Typ, um die gerade laufende Sendung mit einem Tastendruck sofort aufzunehmen.

### 2. Timergesteuerte Aufnahme

Durch diese Funktion wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, aufzuzeichnen. Dazu können Sie den Timer entweder manuell oder automatisch mit Hilfe des SFI programmieren.

### 3. Timeshift-Aufnahme

Mit der Timeshift-Aufnahme ist zeitversetztes Fernsehen möglich. So können Sie, während die Aufnahme noch läuft, diese bereits zeitversetzt wiedergeben.

#### 7.1.1 Sofort-Aufnahme

- > Schalten Sie das Programm/die Quelle ein, auf dem/der Sie eine Aufzeichnung durchführen möchten.
- > Drücken Sie die Taste **Aufnahme** um die laufende Sendung aufzuzeichnen.
- > Um die Wiedergabe der laufenden Sendung an einer bestimmten Stelle anzuhalten, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe**.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut.

## 7.1.2 TimeShift-Aufnahme

- > Müssen Sie das Betrachten einer Sendung z. B. wegen eines Telefongesprächs o. ä. unterbrechen, dann können Sie durch Drücken der Taste **Pause / Wiedergabe** die Wiedergabe dieser Sendung anhalten und gleichzeitig die Aufnahme der laufenden Sendung starten.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut.
-  Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (**Timeshift**; siehe Punkt 8.1.3 der Bedienungsanleitung), während die laufende Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.

## 7.1.3 Aufnahme manuell beenden

- > Wählen Sie ggf. zunächst die zu beendende Aufnahme aus, indem Sie wie unter Punkt 6.2 beschrieben das Programm auswählen, auf dem die Aufnahme läuft.
- > Durch Drücken der Taste **Stop** erscheint eine Abfrage ob die Aufnahme gespeichert oder verworfen werden soll.



- > Wählen Sie **Speichern**, um die Aufnahme zu speichern, **Verwerfen**, um die Aufnahme nicht zu speichern oder **Zurück**, um die Aufnahme weiterhin fortzusetzen.

## 7.1.4 Aufnahme automatisch beenden

- > Durch Drücken der Taste **Aufnahme** erscheint ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



- > Wählen Sie z. B. **+1 Stunde** aus, dass der Fernseher für diesen Zeitraum das Programm weiter aufnimmt und anschließend die Aufnahme automatisch stoppt.

## 7.1.5 Timer-Aufnahmen

Durch diese Funktion wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, aufzuzeichnen. Dazu können Sie den Timer entweder manuell oder automatisch mit Hilfe des SFI programmieren (siehe Punkte 7.18.6 und 7.19 der Bedienungsanleitung).

## 7.2 DVR-Wiedergabe

Zugang zu Ihren DVR-Aufnahmen erhalten Sie durch den DVR-Navigator.

### 7.2.1 DVR-Navigator aufrufen / DVR-Wiedergabe starten

Der DVR-Navigator lässt sich auf die folgenden Arten aufrufen. Je nachdem ob Sie sich im TV- oder Radio-Betrieb befinden, erscheint dabei eine Liste mit den auf dem Speichermedium vorhandenen TV- oder Radioaufnahmen.



- > Die Wiedergabe einer Aufnahme starten Sie, indem Sie diese markieren und anschließend mit **OK** bestätigen.

-  Beachten Sie hierzu auch den Punkt 10.9 der Bedienungsanleitung.
-  Mit Hilfe der Taste **Info** können die Sendungsinformationen ein- und durch erneutes Drücken wieder ausgeblendet werden.

#### 7.2.1.1 Aus dem TV-Betrieb

- > Drücken Sie im TV-Betrieb die Taste **Stop / DVR** um direkt in den DVR-Navigator zu wechseln.
- oder
- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste **OK** den Programmlisten-Navigator und wechseln Sie mit der Taste **Stop / DVR** in den DVR-Navigator.
- oder
- > Rufen Sie in der **Funktionswahl** den Punkt **Filme / DVR** auf.
  - > Wählen Sie ggf. zunächst das Speichermedium aus und öffnen Sie anschließend den Ordner **Eigene Aufnahmen**.

#### 7.2.1.2 Aus der Wiedergabe einer DVR-Aufnahme

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste **OK** den DVR-Navigator.
- oder
- > Rufen Sie in der **Funktionswahl** den Punkt **Filme / DVR** auf.
  - > Wählen Sie ggf. zunächst das Speichermedium aus und öffnen Sie anschließend den Ordner **Eigene Aufnahmen**.

---

## 7.2.2 Pause / Standbild

- > Um die Wiedergabe einer Aufnahme anzuhalten (Standbild), drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **Pause / Wiedergabe**.
- > Drücken Sie die Taste **Pause / Wiedergabe** erneut um die Wiedergabe von der gleichen Stelle an fortzusetzen.

## 7.2.3 Schnelles Vor- und Zurückspulen

Um zu einer bestimmten Stelle einer Aufnahme zu gelangen, verfügt Ihr DVR über die Funktionen schnelles Spulen vor und zurück.

- > Betätigen Sie während der Wiedergabe die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen**. Es erscheint die Einblendung ►► bzw. ◀◀ in der zuvor erwähnten kleinen Infobox. Der Film wird nun mit **4-facher** Geschwindigkeit in die gewählte Richtung wiedergegeben.
- > Drücken Sie die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** erneut, steigert sich die Geschwindigkeit auf **16-fach** und die Einblendung wechselt zu ►►► bzw. ◀◀◀.
- > Drücken Sie die Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** noch einmal, steigert sich die Suchlaufgeschwindigkeit auf **64-fach** (Einblendung ►►►► bzw. ◀◀◀◀).
- > Durch erneutes Drücken der Taste **Vorspulen** bzw. **Rückspulen** können Sie in **10 Minuten-Schritten** vor- bzw. zurückspringen.
- > Ist die gesuchte Stelle des Films erreicht, gelangen Sie durch Drücken der Taste **Pause / Wiedergabe** in den normalen Wiedergabebetrieb.

## 7.2.4 Jogshuttle-Funktion

- > Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **Jogshuttle** (Standbild), um in den Jogshuttle-Modus zu gelangen.
-  Die Wiedergabe der Aufnahme wird angehalten (Standbild) und es erscheint in der Infobox die Einblendung "►II".
- > Durch evtl. mehrmaliges Drücken der **Pfeiltasten rechts/links** wechseln Sie die Geschwindigkeit und Richtung der Wiedergabe entsprechend der zuvor dargestellten Anzeigen und Geschwindigkeiten.
- > Durch Drücken der **Pfeiltaste auf** bzw. der **Pfeiltaste ab** wird das jeweils nächste Einzelbild in **Vorwärtsrichtung** bzw. **Rückwärtsrichtung** wiedergegeben.

## 7.2.5 Zu Marken springen

Sie haben die Möglichkeit die Stellen, an die Sie nach Punkt 8.1.4, 8.2.5, 9.1.3.2 oder 9.5.4 der Bedienungsanleitung Marken gesetzt haben, direkt anzusteuern.

- > Wählen Sie mit Hilfe der **Optionsauswahl** unter dem Punkt **Marke** die entsprechende Marke aus, um an die gewünschte Stelle der Aufnahme zu springen.

## 7.2.6 Wiedergabe beenden

- > Drücken Sie die Taste **Stop**, um die Wiedergabe zu beenden. Die Wiedergabe wird beendet und Ihr Fernseher gelangt in den TV-Betrieb. Dabei "merkt" sich der Fernseher die Stelle der Aufnahme an der Sie die Wiedergabe beendet haben. Wenn Sie die Wiedergabe dieser Aufnahme erneut starten, wird diese automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der Sie diese zuvor beendet haben.

---

# Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+

Stand: Juli 2014

- 1. Geltungsbereich, Vertragsgegenstand und HD+ Karte**
  - 1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen der HD PLUS GmbH mit Sitz in der Betastraße 1-10, 85774 Unterföhring ("HDP") gelten ausschließlich für den HD+ Service.
  - 1.2 HDP überlässt dem Nutzer nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen den Besitz an einem Datenträger ("HD+ Karte"). Die auf der HD+ Karte gespeicherte Software bzw. Daten (zusammen die "HD+ Software") sind lediglich technische Voraussetzung zum entschlüsselten Empfang bestimmter, digital verschlüsselten empfanfänger TV- Angebote ("Programmangebote") über einen Digitaempfänger mit HD+ Zertifizierung ("HD+ Service").
  - 1.3 HDP räumt dem Nutzer eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz zur bedingungs-gemäßen Nutzung der auf der HD+ Karte befindlichen HD+ Software zum Zwecke der vertragsgemäßen Entschlüsselung von Program-mangeboten ein. Dieses Recht ist auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland beschränkt. Es ist dem Nutzer untersagt, die HD+ Karte außerhalb Deutschlands zu nutzen. HDP kann verlangen, dass die HD+ Karte ausschließlich in Verbindung mit einem ihr zugeord-neten Digitaempfänger verwendet wird. Außer-dem ist HDP berechtigt, dies technisch sicherzu-stellen (sog. Pairing von Digitaempfänger und HD+ Karte).
  - 1.4 Die Aktivierung der HD+ Karte obliegt dem Nut-zer. Die HD+ Karte darf nicht anders als verein-bart verwendet werden. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die HD+ Software zu kopieren, zu modifizieren, zu disassemblieren, zu dekompi-lieren oder andere Verfahren auf sie anzuwenden, um deren Quellcode oder deren Struktur zu erfahren oder Prozesse oder deren Zustandsre-präsentation unberechtigt in Erfahrung zu brin-gen oder zu beeinflussen. Gesetzliche Dekompi-lierungsrechte bleiben unberührt.
  - 1.5 Der Digitaempfänger, das Wiedergabegerät (z. B. TV) und die Programmangebote sind aus-drücklich nicht Leistungsgegenstand. Zertifizierte Digitaempfänger sind im Handel erhältlich. Ihre Installation obliegt dem Nutzer. Im Falle techni-scher oder allgemeiner Probleme mit dem Digi-talempfänger liegt die Verantwortung für den Kundenservice beim Hersteller des Digitaemp-fängers.
  - 1.6 Die Anzahl und Zusammenstellung der Pro-grammangebote kann sich während der Ver-tragslaufzeit ändern.
- 1.7 HDP behält sich vor, die zur Nutzung des HD+ Services sowie zu dessen Ergänzung oder Änderung erforderliche Software auf die HD+ Karte sowie den Digitaempfänger in unregel-mäßigen Zeitabständen kostenfrei aufzuspielen oder dort vorhandene HD+ Software zu aktuali-sieren, zu ergänzen oder zu ändern. Unbescha-det der vorstehenden Regelungen ist die Haf-tung von HDP bei Datenverlusten auf den typi-schen Wiederherstellungsaufwand beschränkt.
- 1.8 HDP behält sich vor, HD+ Karten zu sperren bzw. nicht mehr zu unterstützen, die aufgrund von Rechtsverletzungen auch durch Dritte die unerlaubte Nutzung des HD+ Services bzw. eine Umgehung der Verschlüsselung ermöglichen. Eine Verlängerung des HD+ Services nach Ablauf der Freischaltung gemäß Ziffer 3.1 ist auf gesperrten bzw. nicht mehr unterstützten HD+ Karten nicht möglich.
- 2. Nutzerkreis und Nutzungsvoraussetzungen**
  - 2.1 Der HD+ Service steht natürlichen Personen im Alter von mindestens 18 Jahren zur Verfügung und ist ausschließlich für die private, nicht-gewerbliche Nutzung bestimmt. Die Nutzung außerhalb des privaten Haushalts bzw. die Wei-tergabe an Dritte zur Nutzung ist nicht gestattet.
  - 2.2 Voraussetzung für die Nutzung des HD+ Servi-ces ist eine digitaltaugliche Satellitenempfangs-anlage, welche auf einen von HDP genutzten Satelliten ausgerichtet ist bzw. vereinzelt auch Kabel-Empfang (siehe [www.hd-plus.de/faq](http://www.hd-plus.de/faq)) sowie die Verwendung eines mit dem HD+ Logo gekennzeichneten Digitaempfängers und ein Wiedergabegerät (z. B. TV), die im Leistungs-umfang jedoch nicht enthalten sind (vgl. Ziffer 1.5).
  - 2.3 Eine uneingeschränkte, vollumfängliche Nutzung des HD+ Services ist nur bei der Verwendung von HD+ zertifizierten Digitaempfängern mög-lich. Bei der Verwendung von Digitaempfängern ohne HD+ Zertifizierung kann es zu technischen Nutzungseinschränkungen des HD+ Services kommen, auch wenn HD+ zertifizierte Common-Interface-+ Empfangsmodule verwendet werden. Insbesondere kann es sein, dass die Entschlüs-selung bzw. Darstellung einzelner Program-mangebote nicht möglich ist. Der Nutzer hat deswe-gen gegenüber HDP weder einen Gewährlei-stungsanspruch noch ein Sonderkündigungs-recht.

---

### 3. Servicepauschale / Laufzeit und Verlängerung des HD+ Services

- 3.1 Im Rahmen von Vermarktungsangeboten, beispielsweise in Verbindung mit dem Kauf eines für HD+ zertifizierten Digitaempfängers, werden HD+ Karten ausgegeben, die bereits eine Freischaltung über mehrere Monate für den HD+ Service ohne weitere Kosten für den Nutzer beinhalten.
- 3.2 Im Übrigen fällt für die Nutzung des HD+ Services eine Servicepauschale zu den jeweiligen besonderen Bedingungen an.
- 3.3 Die Laufzeit der Nutzung des HD+ Services beginnt mit Aktivierung der HD+ Karte. Aktiviert wird eine Karte, wenn sie in den dafür vorgesehenen Schacht eines für HD+ zertifizierten Digitaempfängers steckt und ein HD+ Programm damit erstmals entschlüsselt wird bzw. mit Verlängerung und Freischaltung durch den Nutzer.
- 3.4 Rechtzeitig vor Ablauf der jeweiligen Freischaltung des HD+ Services wird der Nutzer durch eine Einblendung auf dem Wiedergabegerät auf Ablauf und eventuell mögliche Verlängerungs- bzw. Neukaufoptionen für die Nutzung des HD+ Services aufmerksam gemacht. Die Freischaltung einer HD+ Karte sollte erst nach Einblendung auf dem Wiedergabegerät verlängert werden. Andernfalls kann sich der Zeitraum einer bestehenden Freischaltung verkürzen. Der Erwerb einer HD+ Karte beinhaltet jedoch nicht den Anspruch auf Verlängerung derselben.
- 3.5 Die Programmangebote und Services Dritter und deren Empfang bzw. Nutzung können gesonderte Kosten auslösen, für die der Nutzer selbst verantwortlich ist.

### 4. Beachtung von Urheberrechten

- 4.1 Die HD+ Software und die HD+ Karte sind rechtlich geschützt. Soweit Programme von Lizenzgebern zur Anwendung kommen, ist deren Eigentum in gleichem Umfang geschützt. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Verbreitung der HD+ Software oder der HD+ Karte und/oder deren Nachahmung wird HDP durch zivil-, gegebenenfalls auch strafrechtliche Maßnahmen verfolgt.

### 5. Rechte und Pflichten des Nutzers

- 5.1 Jeder Nutzer des HD+ Services trägt selbst die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Nutzung; der Nutzer hat insbesondere sicherzustellen, dass jugendgefährdende Sendehalte nur dem gesetzlich zugelassenen Personenkreis zugänglich sind.
- 5.2 Der Nutzer darf den HD+ Service nicht missbräuchlich nutzen und ist verpflichtet, seine HD+ Karte vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Der Nutzer darf insbesondere keine Eingriffe in die HD+ Software vornehmen oder vornehmen lassen, um beispielsweise den unberechtigten Empfang von verschlüsselten Programman-

geboten zu ermöglichen. Auch die Benutzung von Vorrichtungen zur Umgehung der Verschlüsselung ist verboten. Solche Missbräuche können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Auf Ziffer 6 und Ziffer 7.3 wird verwiesen.

- 5.3 Ersetzt HDP die HD+ Karte aufgrund einer vom Nutzer zu vertretenden Beschädigung oder eines Verlustes, hat dieser Schadensersatz zu leisten.
- 5.4 Wird die Bereitstellung des HD+ Services aufgrund von Eingriffen in die Software oder Hardware des Nutzers beeinträchtigt oder unterbrochen, die HDP nicht zu vertreten hat, ist der Nutzer nicht zur Rückerstattung einer bereits entrichteten Servicepauschale berechtigt. Dies gilt auch, wenn die HD+ Karte beschädigt wurde oder abhanden gekommen ist.

### 6. Freistellung

- 6.1 Der Nutzer haftet gegenüber HDP für die Einhaltung der in den Ziffern 4 und 5 aufgeführten Pflichten. Er stellt HDP von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die infolge einer schuldhaften Verletzung dieser Pflichten und/oder schädigender Handlungen des Nutzers gegen HDP geltend gemacht werden und leistet Ersatz für darüber hinausgehende Schäden einschließlich der Kosten für eine eventuell erforderliche Rechtsverfolgung und -verteidigung.

### 7. Rechte und Pflichten von HDP

- 7.1 HDP wird den Nutzer von einer nicht nur unwesentlichen vorübergehenden Leistungseinstellung oder -beschränkung unterrichten. Diese Mitteilungspflicht besteht nicht, wenn die Unterbrechung nach den jeweiligen Umständen objektiv vor Beginn der Leistungseinstellung oder -beschränkung nicht möglich ist oder die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen verzögern würde.
- 7.2 HDP behält sich vor, ohne weitere Ankündigung Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an ihren technischen Anlagen zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung des HD+ Services durchzuführen. In diesem Wartungsfenster kann es zu Unterbrechungen oder Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen, die den Nutzer jedoch nicht zur Minderung berechtigen.
- 7.3 Bei einem Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen oder dem begründeten Verdacht eines Verstoßes durch den Nutzer, insbesondere im Sinne der vorstehenden Ziffern 4 und 5, ist HDP nach eigenem Ermessen berechtigt:
  - 7.3.1 den Nutzer vorübergehend oder dauerhaft von der Nutzung des HD+ Services auszuschließen und/oder
  - 7.3.2 das Nutzungsverhältnis außerordentlich gemäß Ziffer 10.1 zu kündigen.

- 
- 7.4 HDP wird den Nutzer vor Ausschluss oder Kündigung abmahnen, wenn nicht der Verstoß so schwer wiegt, dass HDP eine Fortsetzung des Nutzungsverhältnisses nicht zumutbar ist.
- 7.5 Bei einem auf dem Verschulden des Nutzers beruhenden Nutzungsausschluss gemäß Ziffer 7.3 bleibt der Nutzer auch für den Zeitraum des Nutzungsausschlusses und der Leistungsunterbrechung zur Zahlung der Vergütung verpflichtet.
- 8. Gewährleistung**
- 8.1 HDP erbringt Leistungen unter Inanspruchnahme von Kommunikationsnetzen oder technischen Einrichtungen Dritter, die sich außerhalb der Kontrolle von HDP befinden. Zeitweilige Beschränkungen, Beeinträchtigungen oder Ausfälle des HD+ Services aufgrund von Einflüssen, die HDP nicht zu vertreten hat, kann HDP darum nicht ausschließen. HDP übernimmt insbesondere keine Gewähr dafür, dass bestimmte Programmangebote zu einem bestimmten Zeitpunkt empfangen werden können; dies gilt nicht, soweit HDP eine Störung zu vertreten hat.
- 8.2 Der Nutzer erkennt an, dass die Qualität der entschlüsselten bzw. zugänglich gemachten Programmangebote einerseits von der durch Dritte bereitgestellten Signalqualität und andererseits von der Leistungsfähigkeit der vom Nutzer eingesetzten Wiedergabegeräte abhängig ist und beides außerhalb des Verantwortungsbereiches der HDP liegt. Der Nutzer erkennt ebenfalls, dass die Aufnahme und Wiedergabe aufgezeichneter Programmangebote durch Dritte eingeschränkt werden kann.
- 8.3 HDP weist darauf hin, dass Softwareprogramme nicht so entwickelt werden können, dass sie für alle Anforderungen fehlerfrei laufen.
- 8.4 HDP behebt im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten alle ihr gemeldeten Störungen des HD+ Services, für deren Behebung es nicht des Austauschs der HD+ Karte bedarf, unverzüglich. Die Kosten für die Inanspruchnahme des Kundendienstes von HDP trägt der Nutzer. Vorübergehende Beeinträchtigungen des Empfanges durch atmosphärische Störungen oder Sender-, oder Satelliten-/Kabelnetzausfall berechtigen den Nutzer nicht zur Minderung.
- 9. Haftung**
- 9.1 HDP haftet nur, soweit HDP, ihren Erfüllungshelfen und/oder gesetzlichen Vertretern ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.
- 9.2 Bei leicht fahrlässig verursachten Schäden haftet HDP nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde oder ein Fall des Verzugs oder der Unmöglichkeit vorliegt. In diesen Fällen ist die Haftung auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 9.3 Soweit es zu zeitweiligen Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen sollte, die außerhalb des Einflussbereichs von HDP liegen, insbesondere bei einem Ausfall des Signals, den HDP nicht zu vertreten hat, haftet HDP nicht.
- 9.4 HDP ist nicht verantwortlich für die von ihr entschlüsselten zugänglich gemachten Programmangebote und deren Inhalte.
- 9.5 Eine gesetzlich vorgeschriebene, verschuldensunabhängige Haftung von HDP, insbesondere eine Haftung nach Produkthaftungsgesetz sowie eine gesetzliche Garantiehaftung, bleibt von den vorstehenden Haftungseinschränkungen unberührt. Gleiches gilt für die Haftung von HDP bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit eines Nutzers. Die verschuldensunabhängige Haftung gemäß § 536a BGB ist ausgeschlossen, wenn HDP dem Nutzer eine HD+ Karte überlässt.
- 9.6 Die Ziffern 9.1, 9.2 und 9.5 umfassen sämtliche vertraglichen und gesetzlichen Ansprüche, die wegen der Nutzung des HD+ Services geltend gemacht werden können.
- 10. Kündigung des Vertrages und Änderung des HD+ Services**
- 10.1 Der Vertrag über die Nutzung des HD+ Service läuft für die jeweils vereinbarte Dauer ab Aktivierung der HD+ Karte. Eine Verlängerung setzt voraus, dass die HD+ Karte nicht gem. Ziffer 1.8 gesperrt ist. Unberührt hiervon bleiben etwaige außerordentliche Kündigungsrechte.
- 10.2 Der Nutzer kann nicht außerordentlich kündigen, weil sich die Anzahl oder Zusammenstellung der Programmangebote, welche der Nutzer mithilfe der HD+ Software entschlüsseln kann, während der Vertragslaufzeit ändert.
- 10.3 Kündigt HDP den HD+ Service nach Abmahnung im Fall der Ziffer 7.3, kann HDP Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften fordern.
- 11. Datenschutz**
- 11.1 Einzelheiten zur Datenverarbeitung sind im Datenschutzmerkblatt enthalten (siehe [www.hd-plus.de/datenschutz](http://www.hd-plus.de/datenschutz)).
- 12. Schlussbestimmungen**
- 12.1 HDP ist berechtigt, ihre Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag ganz oder teilweise auf einen zur ordnungsgemäßen Fortführung des Vertrages geeigneten Dritten zu übertragen. Der Nutzer ist in diesem Fall berechtigt, das Vertragsverhältnis mit Wirksamkeit zum Zeitpunkt der Übertragung zu kündigen.
- 12.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung von UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.
-

# TechniSat Garantie



**2 Jahre Garantie bei  
Produktregistrierung**



## So sichern Sie sich Ihre Garantie!

Zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung gewährt TechniSat Ihnen folgende Möglichkeiten einer Garantie / Garantieverlängerung:



### **2 Jahre Garantie**

Registrieren Sie Ihr Produkt bis 4 Wochen nach Kauf online unter [www.technisat.de/garantie](http://www.technisat.de/garantie). Die Garantiezeit (Gerätegarantie) beträgt bei Produktregistrierung 2 Jahre ab Kaufdatum bei Ihrem Fachhändler bzw. Vertriebspartner oder im TechniShop.

### **Verlängern Sie Ihre Garantiezeit!**



### **3 Jahre Garantie**

Sollten Sie im Rahmen der Produktregistrierung ([www.technisat.de/garantie](http://www.technisat.de/garantie)) in die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbe- und Marketingzwecken der TechniSat Digital GmbH eingewilligt haben, verlängert sich die Garantiezeit (Gerätegarantie) um ein weiteres Jahr und beträgt 3 Jahre ab Kaufdatum.



### **Garantie-Tickets**

TechniSat bietet die Möglichkeit für ausgewählte Produkte ein Teilegarantie-Ticket im Fachhandel oder im TechniShop ([www.technishop.de](http://www.technishop.de)) zu erwerben. So erhalten Sie nach Ablauf der zweijährigen (oder verlängerten dreijährigen) Gerätegarantie - je nach Ticket-Laufzeit - eine verlängerte Teilegarantie.

**Alle Informationen finden Sie ausführlich auf den folgenden Seiten.**

TechniSat Digital GmbH

# Garantiebedingungen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte Ihr TechniSat-Produkt dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an Ihren Fachhändler bzw. Vertriebspartner oder unsere nachfolgend genannte Service-Hotline zu wenden.

Zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung bieten wir Ihnen eine Garantie auf alle besonders gekennzeichneten TechniSat-Geräte nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen, es sei denn, wir haben bestimmte Geräte ausdrücklich aus unserem Garantieverprechen ausgenommen (z.B. B-Ware-Geräte oder Sonderposten). **Ihre gesetzlichen Rechte werden hierdurch nicht eingeschränkt.**

1. Die Garantiezeit (Gerätegarantie) beträgt bei Produktregistrierung 2 Jahre ab Kaufdatum beim Fachhändler, beim Vertriebspartner oder im TechniShop.
2. Sollten Sie im Rahmen der Produktregistrierung ([www.technisat.de/garantie](http://www.technisat.de/garantie)) in die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbe- und Marketingzwecken der TechniSat Digital GmbH eingewilligt haben, verlängert sich die Garantiezeit (Gerätegarantie) um ein weiteres Jahr und beträgt 3 Jahre ab Kaufdatum.
3. Sollten Sie eine zusätzliche Teilegarantie (Teilegarantie-Ticket) über den Fachhändler, über den Vertriebspartner oder im TechniShop gekauft und bei der Produktregistrierung angemeldet haben, erhalten Sie nach Ablauf der zweijährigen (oder verlängerten dreijährigen) Gerätegarantie - je nach Ticket-Laufzeit eine verlängerte Teilegarantie auf folgende Geräteteile: alle elektronischen Bauteile und Baugruppen, ausgenommen Panel inkl. Inverterboard, Gehäuse und Fernbedienung.

4. Die Geräte- und Teilegarantie gilt auf dem Gebiet der Europäischen Union und der Schweiz.
5. Während der Garantiezeit werden Geräte, die aufgrund von Material- und Fabrikationsfehlern Defekte aufweisen, nach unserer Wahl repariert oder ersetzt. Ausgetauschte Geräte oder Teile von Geräten gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch setzen sie eine neue Garantie in Gang.
6. Die Garantieleistungen umfassen weder Schadensersatz noch Aufwendungen für im Rahmen der Reparatur eintretende Datenverluste (z.B. angelegte Senderlisten oder Aufnahmen auf Festplatten). Wir bitten Sie, vor Einsetzung des Gerätes eine Datensicherung vorzunehmen.
7. Garantieansprüche müssen unverzüglich nach Kenntniserlangung vom Defekt innerhalb der Garantiezeit geltend gemacht werden.
8. Die Garantie gilt nur für den Erstkäufer des Gerätes und ist nicht auf Dritte (z.B. durch privaten Weiterverkauf) übertragbar.
9. **Zur Geltendmachung der Garantie sind folgende Schritte erforderlich:**
  - (1) Sie haben Ihr Gerät spätestens 4 Wochen nach dem Kauf bei uns auf der Produktregistrierungsseite online zum Erhalt der TechniSat-Garantie registriert. Die Produktregistrierung finden Sie unter [www.technisat.de/garantie](http://www.technisat.de/garantie)
  - (1a) Verlängerungsmöglichkeiten der zweijährigen Gerätegarantie: Sie haben die Gerätegarantie um ein weiteres Jahr durch die Einwilligung zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken auf der Produktregistrierungsseite verlängert und/

TechniSat Digital GmbH

# Garantiebedingungen

oder haben eine Teilegarantie durch den Kauf und die Anmeldung des Teilegarantie-Tickets auf der Produktregistrierungsseite erworben.

**(2)** Zur Inanspruchnahme der Garantie und Überprüfung des Gerätes wenden Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler bzw. Vertriebspartner, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Dieser wird die weitere Garantieabwicklung mit TechniSat abstimmen und in die Wege leiten.

**(3)** Für Geräte, die Sie im TechniShop gekauft haben, bitten wir Sie, sich zur Inanspruchnahme der Garantie und zur Klärung des Defekts zunächst an unsere technische Servicehotline unter 03925/92201800 zu wenden.

**(4)** Falls Ihnen durch die Mitarbeiter unserer Service-Hotline empfohlen wurde, das Gerät an unser TechniSat-Service-Center einzusenden, bitten wir Sie, über den Bereich Rücksendungen unter [www.technishop.de](http://www.technishop.de), unser dort bereitgestelltes kostenloses Versandticket zu nutzen und Ihr Gerät

- unter Beifügung des Kaufbelegs mit Kaufdatum und Seriennummer
- unter Beifügung allen Zubehörs (z.B. Netzkabel, Fernbedienung (jedoch ohne z.B. Smartcards und CI-Module, die nicht zum Lieferumfang gehören)),
- unter Beifügung des ggf. separat erworbenen Teilegarantie-Tickets,
- mit genauer Fehlerbeschreibung und
- in der Originalverpackung,

an die unten genannte Serviceadresse zu senden.

**(5)** Sollten Sie das Gerät – nach Rücksprache mit unserer Service-Hotline – über Ihren Fachhändler oder Vertriebspartner an uns versenden lassen, wird dieser das defekte Gerät mit einem eigenen Servicebericht und mit dem Kaufbeleg (Kopie der Rechnung oder des Kassenbons und mit dem ggf. separat erworbenen Teilegarantie-Ticket) für Sie kostenfrei an die unten genannte Service-Adresse einsenden.

**(6)** Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung,
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Überspannung, Staub, etc.),
- Nichtbeachtung der für das Gerät geltenden Sicherheitsvorkehrungen,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Gewaltanwendung (z.B. Schlag, Stoß, Fall),
- Eingriffe, die nicht von der von uns autorisierten Serviceadresse oder von einem TechniSat-Fachhändler vorgenommen wurden,
- eigenmächtige Reparaturversuche,
- Einsendung in nicht transportsicherer Verpackung.

**(7)** Im Garantiefall erhalten Sie ein repariertes oder neuwertiges, baugleiches Gerät zurück. Die Rücksendekosten werden von uns getragen.

**(8)** Vom Garantieumfang nicht (oder zeitlich nicht mehr) erfasste Defekte oder Schäden am Gerät beheben wir gegen Kostenerstattung. Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an unsere Service-Hotline. Die Versandkosten gehen in diesem Fall zu Ihren Lasten.

**Die TechniSat-Serviceadresse lautet:**

TechniSat Teledigital GmbH | Service Center | Nordstr. 4 | 39418 Staßfurt | Tel.: 03925 – 9220 1800

NEU



**InfoDesk**  
by TechniSat

# AUSFÜHRLICHE VERSION DER KURZANLEITUNG BEQUEM AUF IHREM TABLET ODER SMARTPHONE LESEN UND ARCHIVIEREN

Jetzt mit der neuen InfoDesk App von TechniSat



Bedienungs-  
anleitungen



Kataloge/  
Prospekte



Informative  
Videos



Jetzt **kostenfrei**  
herunterladen

(einfach QR-  
Code scannen  
und herunter-  
laden)

Kostenfrei verfügbar für Android-Geräte



5974